

punkt 3



Foto: André Groth

Wie Transportleitung und Betriebszentrale den Verkehr steuern

4.400 Zugfahrten täglich steuert die DB Netz-Betriebszentrale in Pankow. 1.600 davon sind von DB Regio Nordost, die Transportleitung sitzt im selben Haus, das sorgt für kurze Kommunikationswege. **Seiten 6/7**



Foto: Messe Berlin GmbH

Mehr S-Bahn-Züge zu Messen und Sechstagerennen

Während der Grünen Woche und der Fruit Logistica wird die Linie S 5 verlängert. Zur Abreise vom Sechstagerennen werden zusätzliche Fahrten auf den Linien S 41, S 42 und S 3 angeboten. **Seiten 8/9**



Foto: Tropical Islands

App DB Ausflug: ein Urlaubstag im Tropical Islands

Tropentraum mit Bahnanbindung

Die Vögel zwitschern bei tropischer Wärme im Regenwald, Südsee und Lagune locken zum Treibenlassen, die Kinder sind beschäftigt mit Rutschen, Schatzsuche und Sandburgenbauen. Dieser Traum kann schneller wahr werden als gedacht: In der gigantischen Halle des Tropical Islands, das mit den Linien

RE 2 und RB 24 sowie kostenfreiem Shuttlebus bequem zu erreichen ist. Die passende Verbindung gibt es zum Beispiel in der App DB Ausflug. Übrigens: Geburtstagskinder können bei Vorlage des Ausweises kostenfrei die Erlebnislandschaft genießen.

Seite 5

Bahn-Lektüre

Von der Liebe nach dem Tod

S-Bahn-Fahrerin Natalie Rigas in das Buch geschaut

Vielleserin Natalie Rigas wird auf ihren täglichen Fahrten mit der S-Bahn immer von einem Roman begleitet.



Foto: André Groth

„So kann ich vor und nach der Arbeit entspannen“, sagt die Bremerin, die mittlerweile am Stadtrand von Berlin wohnt. Durchschnittlich braucht sie eineinhalb Wochen für ein Buch, wenn es sie besonders fesselt, sogar weniger. Das könnte bei „In Liebe, für immer“, dem Debüt der britischen Schriftstellerin Hannah Beckerman, der Fall sein. Darin „lebt“ die zu früh verstorbene Mutter Rachel in einer Art Zwischenwelt weiter und kann zeitweise beobachten, wie es ihrem Ehemann und ihrer kleinen Tochter ergeht. „Das ist spannend“, sagt Natalie Rigas, die ihren Hunger auf neuen Lesestoff nicht nur mit Liebesromanen stillt, sondern auch zu Werken aus anderen Genres greift. | Claudia Braun

Hannah Beckerman:
„In Liebe, für immer“
Verlag: Bastei Lübbe, 494 Seiten
ISBN-13: 978-3404172306

Neue PlusBus-Linien für Potsdam-Mittelmark



Foto: vbb

Im Landkreis Potsdam-Mittelmark ist zum 1. Januar 2018 das neue PlusBus-Liniennetz „Beelitz-Zauche“ eingeführt worden. Die Linien 643 (Potsdam-Beelitz) und 645 (Beelitz-Lehнин) sind damit die 10. und 11. PlusBus-Linie im Land Brandenburg. Sie ergänzen den bereits im Landkreis bestehenden PlusBus „Hoher Fläming“. Für die Fahrgäste bedeutet die Premiummarke im Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg (VBB) kurze Umsteigezeiten zu den Bahnen sowie ein mindestens stündliches Angebot an Wochentagen und Fahrten am Wochenende. Durch das neue Angebot fahren die Busse der PlusBus-Linie 643 (Potsdam-Beelitz) an Wochentagen im 60 Minutentakt,

zwischen Potsdam und Seddin sogar im 30 Minutentakt. Den Anschluss zur Bahn ermöglicht unter anderem die Regionalexpresslinie RE 7 am Bahnhof Seddin aus und in Richtung Berlin/Potsdam. Ebenfalls bestehen Anschlüsse am Potsdamer Hauptbahnhof. Ergänzt wird das Angebot durch eine Expressbuslinie. Die Linie 645 (Lehнин-Beelitz) fährt ebenfalls im Stundentakt und hat ein neues Wochenendangebot, mit dem unter anderem der Spargelhof in Klaitow erreicht werden kann. Die Busse werden neu mit WLAN und Lademöglichkeit am Platz ausgestattet. Äußerlich sind sie durch das bekannte regionale PlusBus-Design erkennbar.

S-Bahn Berlin: Service-Adressen & Öffnungszeiten

Abo-Service in allen Kundenzentren

Kundenbetreuung

☎ **030 297-43333**
 Fax: 030 297-43444
 Mo-So 0.00 – 24.00 Uhr
 →sbahn.berlin/kontakt

Persönliche Beratung in allen Kundenzentren und Fahrkartenausgaben.

Firmenanschrift

S-Bahn Berlin GmbH
 Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1
 10115 Berlin

Abo-Service/Firmenticket

☎ **030 297-43555**
 Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr
 Sa/So 7.00 – 21.00 Uhr
 E-Mail: abo-center@s-bahn-berlin.de

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH
 Abo-Center
 Postfach 90 01 13, 12401 Berlin

Kundenbüro Erhöhtes Beförderungsentgelt Besucheranschrift

Ostbahnhof (Galerie)
 Am Ostbahnhof, 12401 Berlin
 Öffnungszeiten:
 Mo-Do 8.00 – 20.00 Uhr
 Fr 8.00 – 18.00 Uhr

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH, EBE
 Postfach 90 01 12, 12401 Berlin
 E-Mail: ebe@s-bahn-berlin.de

Kundenzentren

Alexanderplatz
 (im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

Friedrichstraße
 (im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

Gesundbrunnen
 (im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

Hauptbahnhof
 (im DB Reisezentrum)
 Mo-Sa 7.00 – 22.00 Uhr
 So 8.00 – 22.00 Uhr

Lichtenberg
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 8.30 – 17.00 Uhr

Ostbahnhof
 (im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

Potsdam Hauptbahnhof
 Mo-Fr 7.00 – 20.30 Uhr
 Sa 8.00 – 18.30 Uhr
 So 8.00 – 17.00 Uhr

Spandau
 (im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 8.30 – 18.00 Uhr

Abonnement



Bitte Adressdaten aktualisieren!

Seit es die VBB-fahrCard gibt, erhalten Abonnenten seltener Post. Der elektronische Fahrausweis muss nur alle vier Jahre ausgetauscht werden. Jetzt ist es bei 46.000 S-Bahn-Abonnenten soweit. Damit die neue VBB-fahrCard ankommt, muss die Adresse des Abonnenten stimmen.

❖ Seite 4

IRE Berlin-Hamburg



Wintertage an der Elbe zum günstigen Festpreis

Durch Museen flanieren und entlang der Elbe spazieren, mit Blick auf Hafenkranne und Schiffe aller Art: Im IRE Berlin-Hamburg geht es zur gemütlichen Auszeit nach Hamburg. Der Festpreis von 29,90 € für Hin- und Rückfahrt macht den Miniurlaub besonders günstig.

❖ Seite 20

Fahrplanänderungen



Statt (S-)Bahnen fahren Busse

Ersatzverkehr mit Bussen wird auf diversen S-Bahn-Linien eingerichtet, allerdings nur nachts und am Wochenende.

Vom 16. bis 18. Januar jeweils von 8 bis 16 Uhr fahren zwischen Bernau und Berlin-Lichtenberg (RB 24) Busse statt Regionalbahnen

INFO

Baumaßnahmen sind in der Fahrplanauskunft unter →sbahn.berlin berücksichtigt; Infos über Twitter: @SBahnBerlin →deutschebahn.com/bauinfos

❖ Seiten 12-15

RegioTOUR



Neue Tagesausflüge nach Riesa und Brandenburg

Spannende Ziele wie der Siemens-Martin-Ofen in Brandenburg an der Havel und das Nudelmuseum in Riesa locken zu Tagestouren mit der Bahn. Diese lassen sich dank der typischen Rundumversorgung mit Reiseleitung und Verpflegung bestens genießen.

❖ Seiten 18/19

Ihr S-Bahn (+)



Freikarten für integratives Theater gewinnen

Das Theater Thikwa in den romantischen Mühlenhauptideen ist eines der bekanntesten integrativen Theater. Neu im Repertoire ist ein Stück um die magische Zahl Sieben, für das es bei der S-Bahn Berlin Freikarten zu gewinnen gibt.

❖ Seite 17

IMPRESSUM

Herausgeber: punkt 3 Verlag GmbH
 Panoramastraße 1, 10178 Berlin
 Telefon (030) 57795890, Fax (030) 57795891
 E-Mail: redaktion@punkt3.de
 →punkt3.de

Redaktion: Nina Dennert (Leitung),
 Claudia Braun, Martina Götsching
 Redaktionsbeirat: Anette Schuster (S-Bahn Berlin),
 Jörg Werner (DB Regio Nordost)
 Layout/Produktion: Ines Thomas, Carolin Semke
 Druck: RMP

Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos

Nächste punkt 3-Ausgabe ab 25. Januar 2018

Sie können punkt 3 auch online lesen

→punkt3.de

DB Regio: Service-Adressen & Öffnungszeiten			
<p>Kundendialog DB Regio Fragen, Hinweise, Kritik sowie Fahrplan- und Tarifauskünfte für den Verkehrsverbund (VBB): Babelsberger Str. 18, 14473 Potsdam kundendialog.berlin-brandenburg@deutschebahn.com</p> <p>☎ 0331 235-68 81/-68 82 Fax 0331 235-68 89 Mo-Fr 7.00 – 20.00 Uhr</p> <p>Fahrplanauskünfte ☎ 0800 150 70 90 (kostenlos)</p> <p>Beratung und Buchung ☎ 0180 699 66 33*</p> <p>Nostalgiefahrten ab Berlin ☎ 030 67 89 73 40 Mo-Fr 11.00 – 17.00 Uhr</p>	<p>DB Vertrieb GmbH Abo-Center Berlin ☎ 030 80 92 12 99 Fax 030 297-370 07 abo-vbb@bahn.de</p> <p>Fundservice-Hotline ☎ 09001 99 05 99** Fax 0202 35 23 17 Fundbuero.DBAG@deutschebahn.com Mo-Sa 8.00 – 20.00 Uhr So 10.00 – 20.00 Uhr</p> <p>MobilitätsServicezentrale Auskünfte und Fahrtanmeldungen zur Beförderung von Mobilitätseingeschränkten ☎ 0180 651 25 12* täglich 6.00 – 22.00 Uhr</p>	<p>DB-Reisezentren (Auswahl)</p> <p>Berlin Alexanderplatz Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr Sa 9.00 – 18.30 Uhr So 9.00 – 18.30 Uhr</p> <p>Berlin Friedrichstraße Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr Sa, So 9.00 – 18.30 Uhr</p> <p>Berlin Hauptbahnhof Mo-Sa 7.00 – 22.00 Uhr So 8.00 – 22.00 Uhr</p> <p>Berlin Ostbahnhof Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr Sa 9.00 – 18.30 Uhr So 9.00 – 18.30 Uhr</p> <p>Berlin Zoologischer Garten Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr Sa 9.00 – 18.30 Uhr So 9.00 – 18.30 Uhr</p>	<p>Berlin Gesundbrunnen Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr Sa, So 9.00 – 13.00 Uhr 14.00 – 18.30 Uhr</p> <p>Berlin Südkreuz Mo-Fr 8.00 – 20.30 Uhr Sa 9.00 – 18.30 Uhr So 9.00 – 18.30 Uhr</p> <p>Berlin-Spandau Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr Sa 8.30 – 18.00 Uhr So 8.30 – 18.00 Uhr</p> <p>Potsdam Hbf Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr Sa 8.30 – 16.00 Uhr So 8.30 – 16.00 Uhr</p> <p>DB Mobility Center Berlin-Steglitz Schlossstraße 129 Mo-Fr 10.00 – 18.00 Uhr</p>

* pro Anruf 20 ct im Festnetz, Mobilfunk max. 60 ct | ** 59 ct/Min. aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk gegebenenfalls abweichend

46.000 neue VBB-fahrCards gehen an Abonnenten

Vergessen, den Umzug mitzuteilen? Bitte die Adresdaten aktualisieren

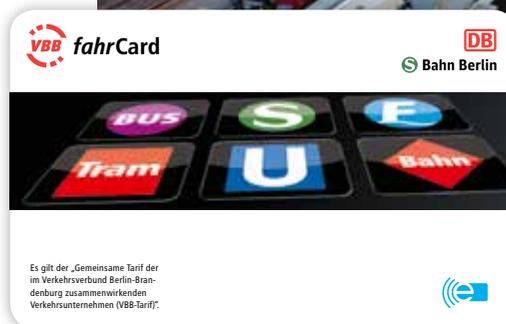
Die VBB-fahrCard im handlichen Scheckkartenformat ersetzt seit 2013 Schritt für Schritt die alten Trägerkarten und monatliche Wertabschnitte. Inzwischen sind fast alle Abonnenten der S-Bahn Berlin damit ausgestattet. Im März und April werden 46.000 VBB-fahrCards ausgetauscht, weil sie bald ablaufen. Die neuen Karten gehen den Abonnenten per Post zu. Die bisherige Karte kann nach Ablauf der Gültigkeit einfach vernichtet werden.

Weil bereits im letzten Jahr bei einer ersten Austauschrunde ungefähr zehn Prozent der Briefe mit den VBB-fahrCards nicht zugestellt werden konnten, bittet Thomas Bock, Teamleiter beim Abo-Service der S-Bahn, die Abonnenten um Mithilfe: „Teilen Sie uns bitte grundsätzlich mit, wenn sich Ihre Adresse ändert, damit wir Sie erreichen können.“

Am schnellsten geht das Aktualisieren der Adresdaten online auf www.abo-antrag.de unter „Abo verwalten“, dafür ist eine Registrierung erforderlich. Es ist aber auch möglich, in den Kundenzentren oder per E-Mail die neue Adresse mitzuteilen. Thomas Bock weist darauf hin, dass Mehrkosten entstehen können, wenn Kunden vergessen, ihre Daten zu aktualisieren: „Wenn wir den Brief mit der neuen VBB-fahrCard



Foto: David Ulrich



zurückbekommen, weil die Adresse nicht mehr stimmt, müssen wir eine Adressermittlung beim Einwohnermeldeamt einleiten. Die Kosten dafür werden dem jeweiligen Abonnenten in Rechnung gestellt.“ Außerdem wird bei Nutzung einer abgelaufenen VBB-fahrCard das erhöhte Beförderungsentgelt erhoben, wenn der Abonnent kontrolliert wird. Das ist ärgerlich, weil man ja regelmäßig sein Abo bezahlt. „Deshalb ersparen Sie sich den Ärger und uns die Mehrarbeit.

Prüfen Sie bitte einfach kurz, ob Ihre Adresdaten noch aktuell sind, damit Sie Ihre neue VBB-fahrCard bald in den Händen halten können,“ empfiehlt Thomas Bock. | nd

INFO

Hier gibt es noch mehr Informationen für S-Bahn-Abonnenten:

Bei Fragen zum Abonnement stehen die Mitarbeiter am Abo-Infotelefon, in allen Kundenzentren sowie an ausgewählten Fahrkartenausgaben gerne zur Verfügung.

- ▮ Abo-Infotelefon: ☎ 030 297-43555
Mo-Fr 6-22 Uhr, Sa/So 7-21 Uhr
- ▮ Internet: → sbahn.berlin/fahrcard
- ▮ E-Mail: abo-center@s-bahn-berlin.de

Das sind die Vorteile der VBB-fahrCard:

► **Komfort:** Der Tausch der Wertabschnitte am Monatsende und die zusätzliche Kundenkarte – soweit bisher vorhanden – entfallen. Die Chipkarte im Scheckkartenformat speichert den Fahrausweis elektronisch. Mit der VBB-fahrCard sind Abonnenten immer auf dem aktuellen Stand. Die VBB-fahrCard besteht aus Kunststoff und ist daher deutlich robuster als Wertabschnitte aus Papier. In der Regel kann die

Chipkarte etwa vier Jahre genutzt werden.

► **einfache Handhabung:** Einsteigen, gegebenenfalls Karte am Lesegerät vorbeiführen, losfahren! Bei der Fahrausweiskontrolle bitte die VBB-fahrCard vorzeigen.

► **höhere Sicherheit:** Bei Diebstahl oder Verlust wird die Chipkarte sofort nach der Verlustmeldung gesperrt und kurzfristig ersetzt.

► **Zusatzfunktionen:** Die VBB-fahrCard kann auch für weitere Mobilitätsangebote genutzt werden. Neben dem Einsatz für den ÖPNV ist auch die Berliner Ladesäuleninfrastruktur zum Laden von Elektrofahrzeugen mit der VBB-fahrCard zugänglich. Mehr unter: → www.be-emobil.de

Ebenso öffnet die VBB-fahrCard die Fahrräder des Berliner Leihradsystems, welches von der

nextbike GmbH betrieben wird. Das Ausleihen funktioniert nach einem einfachen Prinzip: VBB-fahrCard an den Boardcomputer halten, Handynummer eingeben, das Schloss wird entriegelt, die Ausleihe beginnt. Nach der ersten Fahrt werden Nutzer aufgefordert, sich für das System von nextbike zu registrieren. Mehr unter: → www.deezernextbike.de/de/berlin/partner/

Südseeträume in Brandenburg

Auf Tour mit DB Ausflug – Teil 12: Auszeit im Tropical Islands

Durch die Südsee tauchen, im Regenwald spazieren, am Sandstrand unter Palmen ruhen: Das alles ist nur eine Fahrt mit der Regionalbahn entfernt. Im Tropical Islands plantsch man draußen und drinnen in 28 Grad Celsius warmem Wasser, entspannt in der Saunawelt und saust durch den Whitewater River – ideal auch für Familien. Die App DB Ausflug verrät, was es zu erleben gibt und wie man am besten hinkommt.

Das märkische Brand, ein Ortsteil der Gemeinde Halbe, ist ein Ort für große Träume: Zunächst war es der Traum von der Luftschiffahrt. Eine riesige Werft für Luftschiffe entstand, die große Lasten, Eisen und Stahl für industrielle Anlagen transportieren sollten. Das Projekt scheiterte, doch die bis dahin größte freitragende Halle der Welt bot schon bald Platz für einen anderen Traum: Erholung am Sandstrand der Südsee, planschen in verwunschenen Lagunen, zwischen exotischen Pflanzen und bei ganzjährig angenehmen Temperaturen. So wuchs Sandkorn für Sandkorn, Pool um Pool das Tropical Islands, die tropische Urlaubswelt vor den Toren Berlins.

Die Reise beginnt zum Beispiel in Berlin-Ostkreuz mit dem Einstieg in die Regionalbahn RB 24 oder den Regional-Express RE 2, die beide stündlich verkehren und die Fahrgäste am Bahnhof Brand, Tropical Islands, absetzen. Schon vom Bahnhof aus ist die imposante Kuppel der Halle zu sehen. Ein kostenloser Shuttle-Bus bringt die Kurzurlauber abgestimmt auf die Ankunftszeit der Züge bis zum Eingang des Tropical Islands – und schneller als gedacht liegen sie unter Palmen am Strand.

Unter dem 107 Meter hohen Kuppeldach erstreckt sich die tropische Erlebnis-Landschaft mit Lagune und Südsee, dem weltgrößten Indoor-



Foto: Tropical Islands



Die Tourempfehlung „Tropical Islands – wo sich Träume verwirklichen“ mit Offline-Karte und nützlichen Serviceinfos gibt's mit DB Ausflug kostenfrei aufs Smartphone.

Tipp: Der rote Button rechts unten in der App führt zur Anreiseplanung anhand der aktuellen Fahrplandaten.

Dauer: ab 2 h, Strecke: 8 km

Regenwald, in dem Schildkröten, Flamingos und Goldfasane leben, und dem bunten Tropendorf. Landestypische Hütten aus Borneo, Bali, Samoa und Thailand sind hier zu finden, und gleich sechs Restaurants stehen zur Auswahl.

Wer sich nach Entspannung sehnt, findet in Europas größter tropischer Sauna-Landschaft vor exotischer Kulisse Edelsteindampfbad, Salzgrotte, Kräuterschwitzhütte und weitere Saunen.

Familien und alle, die Action suchen, stürmen den Rutschenturm und den Außenbereich Amazonia mit

beheizten Pools und dem Whitewater River-Strömungskanal. Die Jüngsten toben sich im flachen Planschbecken an der Südsee und im Tropino Kinderclub aus. Dort startet jeden Nachmittag eine vergnügliche Schatzsuche, Piratenschiffe wollen geentert und Riesen-Legosteine gestapelt werden.

Bei all den Angeboten vergeht die Zeit wie im Fluge. Glücklich und erholt nach einem aufregenden Tag „in den Tropen“ geht es abends bequem mit Shuttle-Bus und Regionalbahn zurück nach Hause. | Martina Götttsching

INFO

→ bahn.de/ausflug

→ tropical-islands.de

Mit der App „DB Ausflug“ unterwegs

- ! 150 Touren durch Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern
- ! Wander-, Rad- und Kanutouren, Stadtrundgänge, Badespaß und mehr
- ! inklusive individueller Anreiseinfos, immer aktuell
- ! Filtern nach Aktivität, familienfreundlich, barrierefrei u.v.m.
- ! Orientierung per Offline-Karte
- ! Events in Brandenburg
- ! Routing zu Events und Sehenswürdigkeiten
- ! Verknüpft mit DB Navigator und DB Mitfahrer-App

Gleich herunterladen im Google Play Store bzw. App Store und weitersagen!



Gut vorbereitet und bestens vernetzt

Betriebszentrale und Transportleitung steuern gemeinsam den Zugverkehr

„Wenn alle Züge nach Fahrplan fahren, ist keine Disposition nötig und es muss nichts gemacht werden“, erklärt Oliver Konowalzyk, der die Transportleitung von DB Regio Nordost leitet, die Ruhe im Raum. Seine Mitarbeiter, fünf sind es pro Schicht, sitzen an ihren oval angeordneten Arbeitsplätzen und beobachten entspannt den Verkehr, der in bunt markierten Linien auf den Monitoren abgebildet wird. Jeder der Disponenten für Ressourcen, Fahrbetrieb und Reisendeninformation hat gleich mehrere Bildschirme vor sich. 1.600 Zugfahrten pro Tag durch Berlin, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern werden von hier aus betreut.

Viel zu tun gibt es, sobald Einflüsse von außen dazukommen, wie etwa bei Wildschäden an Zügen, bei dem Brand in einem Technikraum im Bahnhof Zoo am Silvestertag oder Wetterkapriolen. Dann laufen die Telefone heiß und die Disponenten suchen nach Lösungen, Züge und Personal so zu dirigieren und umzuplanen, dass die Fahrgäste möglichst wenig von den Einschränkungen spüren. Sobald klar ist, wie auf die jeweilige Situation reagiert werden kann, gehen von hier aus auch die Informationen in die verschiedenen Auskunftssysteme und die Apps.

Per Mausclick werden Weichen und Signale gesteuert

Beim Störungsmanagement kommt den Mitarbeitern der Transportleitung von DB Regio Nordost die Nähe zur Betriebszentrale entgegen, denn sie sitzen in den gleichen Räumen in der Granitzstraße in Pankow. Die Betriebszentrale von DB Netz ist für den Infrastrukturbereich zuständig. „Die Fahrdienstleiter und Zugkoordinatoren überwachen von hier aus die Fahrwege, steuern Signale und Weichen per Mausclick – und zwar für alle Verkehre der über 80 Eisenbahnverkehrsunternehmen, die Züge im Fern-, Regional- und Güterverkehr



Fotos (3): André Groth

Erik Hinke, Leiter Netzdisposition der Betriebszentrale Berlin (links) ist für die Infrastruktur zuständig, Oliver Konowalzyk, Leiter der Transportleitung für Züge und Personal von DB Regio Nordost.

durch Berlin, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern fahren lassen“, so Erik Hinke, Leiter Netzdisposition. Auch die Mitarbeiter der Betriebszentrale sitzen vor vielen Monitoren, auf denen im Sekunden-takt die Daten von Soll-Fahrplan und tatsächlichem Geschehen draußen auf der Strecke abgeglichen werden. Ist die Differenz zu groß, spricht verspätet sich ein Zug oder gibt es eine Störung auf der Strecke, besteht Handlungsbedarf. Schließlich sind die Trassen teilweise stark ausgelastet, und wenn der Verkehr einmal aus

dem Takt kommt, hat das Konsequenzen für alle nachkommenden Züge. „Im Prinzip wird dann jeder Zug einzeln disponiert“, erläutert Erik Hinke von DB Netz. Je nach Vorfall macht die Betriebszentrale dann den Transportleitungen der verschiedenen Verkehrsunternehmen Vorschläge für Anpassungen des Fahrplans. Bei größeren Störungen kommuniziert der Netzkoordinator mit den Einsatzkräften von Polizei und Feuerwehr vor Ort und gibt Prognosen, wann eine Strecke wieder befahrbar ist, weiter an die Transportleitungen.



Robin Peter, Netzkoordinator in der Betriebszentrale, kommuniziert im Störfall mit den Einsatzkräften an der Strecke und erarbeitet Vorschläge für den weiteren Verkehr.

Der Ersatzfahrplan ist schon erstellt

Vorbereitete Störfallszenarien, die im Dispositionshandbuch festgehalten sind und allen Beteiligten zur Verfügung stehen, helfen dabei, möglichst schnell zu reagieren. Beim Brand am 31. Dezember etwa kam so eines zum Einsatz. Der Haltausfall am Bahnhof Zoologischer Garten wurde mit dem Halt in Charlottenburg kompensiert. Jedes Szenario hat eine Nummer, die dann einfach durchgegeben wird, und alle wissen, was zu tun ist. „Der große Vorteil daran ist, dass die neuen Fahrpläne für das jeweilige Szenario schon hinterlegt sind. Ohne gültigen Fahrplan darf der Lokführer nicht fahren. Früher mussten wir den neuen Fahrplan für die jeweilige Situation erst neu erstellen, so lange stand alles. Jetzt rufen die Lokführer den neuen Fahrplan für das Szenario einfach auf ihrem Tablet auf und es kann weitergehen, das spart viel Zeit“, hebt Oliver Konowalzyk die Vorteile dieses Vorgehens hervor.

Es gibt also für die meisten Fälle einen Plan B. Nur bei besonders großen Einflüssen, da sind sich Erik Hinke und Oliver Konowalzyk einig, wird es richtig schwierig. Wie zum Beispiel beim Sturm Xavier, der im Oktober des letzten Jahres das Brandenburger Netz fast flächendeckend unbefahrbar gemacht hat. Doch auch um auf solche Störungen besser reagieren zu können, wurden nun weitere Maßnahmen ergriffen. So wird zum Beispiel der Einsatz von Hubschraubern, die schnell Schadenbilder von den Strecken liefern können, ausgeweitet. | nd



Die bunten Linien symbolisieren einzelne Züge.

Mit wolligen Begleitern

Wintertipp: Lamawanderung mit Glühweinpause

Wandern im Winter kann so schön sein, vor allem, wenn man dabei einen Stopp mit wärmenden Getränken einlegt und obendrein wollige und neugierige Begleiter hat. Die Rede ist von den Lamas, die Anita Selig-Smith auf ihrem Märkischen Lamahof in Schenkendorf, nahe Königs Wusterhausen, züchtet und zu sanftmütigen Wanderbegleitern ausbildet. Auf den Glühweintouren in der kalten Jahreszeit spaziert man in gemütlichem Tempo durch den Wald und am Wasser entlang, ein Lama an der Leine, und stärkt sich zwischendurch mit heißem Saft, Glühwein und kleinen Knabbereien. Die intelligenten Tiere machen die gut zweistündige Tour nicht nur für Kinder zu einem echten Erlebnis, sondern begeistern mit ihrer Gelassenheit und Aufmerksamkeit auch erwachsene Tierfreunde. Anita Selig-Smith muss es wissen, schließlich hat sie sich schon seit 1996 den sanftmütigen Wesen verschrieben.

Die Glühweinwanderungen finden samstags und sonntags ab 11 Uhr statt; es sollte unbedingt vorab reserviert werden. Kostenpunkt: 30 Euro für das Begleittier, 15 Euro für Erwachsene



Foto: Märkischer Lamahof

Auch ohne Schnee ist so eine Lamatour ein großer Spaß.

und 10 Euro für Kinder zwischen drei und acht Jahren. Jedes weitere Begleittier kostet 15 Euro. Winterfeste Kleidung und gutes Schuhwerk sind unabdingbar, alles andere wird vor Ort gestellt. In den Winterferien sind zusätzliche Wanderungen am 7. und 8. Februar geplant, weitere Termine auf Anfrage. | mg

INFO

Bf Königs Wusterhausen **RE2 RB22 RB24 S46**
weiter mit Bus 728 bis Schenkendorf, Friedhof
☎ 03375 524502, mobil 01522 8752653
→maerkischer-lamahof.de

Kein Regional- und Fernverkehr am Bahnhof Berlin Zoo

Die durch einen Brand am Bahnhof Berlin Zoologischer Garten verursachten Schäden führen noch bis voraussichtlich 28. Februar dazu, dass die Züge der Linien RE 1, RE 2, RE 7, RB 14, RB 21/22 und IRE nicht in Berlin Zoo halten können.

Alternative zum Ein- und Ausstieg ist z. B. Berlin-Charlottenburg; dort halten alle Züge, auch alle RB 21/22. Die S-Bahn hält planmäßig im Bahnhof Zoo. Reisende mit Fahrziel Bahnhof Zoo werden gebeten im Bahnhof Charlottenburg bzw. im Hauptbahnhof in die S-Bahn umzusteigen. Zum IRE kann der Ein- und Ausstieg im Hauptbahnhof oder Bahnhof Spandau erfolgen.

Ab Freitag, 12. Januar sind die Fahrplanänderungen auch in der Verbindungsanfrage unter →bahn.de und in der DB-Navigator-App abrufbar.

S 75 baubedingt im 10-Minutentakt bis Ostkreuz

Wegen Gleisbauarbeiten in Lichtenberg können die Züge der S 75 vorübergehend nicht in Lichtenberg wenden und werden deshalb von/bis Ostkreuz verlängert. Die Züge fahren baubedingt vom 22. bis 29. Januar ganztägig zwischen Wartenberg und Ostkreuz im 10-Minutentakt. In den Nächten mit durchgehendem Nachtverkehr (Freitag/Samstag und Samstag/Sonntag) gilt ein veränderter Fahrplan. Diese Fahrten der S 75 von/bis Ostkreuz stellen für den ohnehin stark ausgelasteten Streckenabschnitt eine zusätzliche Belegung dar und könnten zu Verspätungen führen.

INFO

Vor Fahrtantritt bitte die Fahrplanauskunft nutzen - hier sind die Baumaßnahmen berücksichtigt.
→sbahn.berlin.de

Das #VBB-Team informiert



Genauer informiert bei Fahrplan-Abweichungen

Verspätungen wegen Notarzteinsatz? Haltestellen verlegt? Bauarbeiten in drei Wochen? Die VBB-Fahrplanauskunft gibt Infos.

Nutzer der Fahrplan-Apps und der Online-Fahrplanauskunft von VBB, S-Bahn Berlin und BVG bemerken es, wenn sie Fahrverbindungen recherchieren: Fast alle der etwa 40 Verkehrsunternehmen im VBB liefern Echtzeitdaten, also Angaben zur Pünktlichkeit, zu Ausfällen und auch zu operativen Umleitungen in das Fahrplanauskunftssystem. So kann man in der App kurz vor dem Losgehen schauen, ob alles

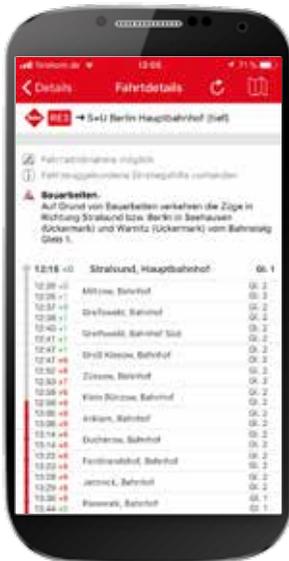
pünktlich ist, auch wenn man die geplante Abfahrtszeit seines Zugs kennt.

Zusätzlich zu den aktualisierten Zeiten gibt es auch oft Hinweistexte an den Verbindungen. Mitarbeiter/-innen der Bus- und Bahnunternehmen im VBB-Land ergänzen die Echtzeitdaten mit redaktionellen Texten zum Verkehrsgeschehen.

Ob Signalstörung, Notarzteinsatz, Wasserrohrbruch oder Haltestellenverlegung – anhand dieser Angaben können Sie sich ein genaueres Bild der aktuellen Verkehrssituation zu größeren Problemen machen, und auch selbstständig entscheiden, ob Sie einen anderen Weg wählen wollen, oder trotz Verspätung den geplanten Weg fahren möchten.

Mehr Interesse an digitalen Themen aus dem Nahverkehr?

Unter #VBBdigital oder #VBBTeam finden Sie im Internet, auf Twitter oder Facebook Interessantes und Spannendes aus dem #VBBLand.



Sonnenaroma auf der Grünen Woche

S-Bahn Berlin verlängert S 5 für Messe-Anreise



Foto: Messe Berlin GmbH

Bulgarien ist diesmal Partnerland der Grünen Woche und zeigt seine Handwerkskunst. Darunter das Basteln der Rosenblüten-Girlanden, die als Haarkränze getragen werden.

Die Internationale Grüne Woche Berlin 2018 steht in den Startlöchern. Ab dem 19. Januar lädt die Erlebniswelt die Besucher zehn Tage lang zu einer kulinarischen Reise um die Welt ein. Dazu gehören das größte Messeangebot regionaler Spezialitäten, eine völlig neu konzipierte Blumenhalle und viele attraktive Sonder-schauen. Über 20 Show- und Koch-bühnen bieten Infotainment pur. In Halle 12 präsentiert sich Street Food – das zeitgemäße Fast Food beziehungsweise der angesagte Imbiss von heute. Bayerische Tapas mit Weiß-wurstpralinen, Crazy Pommes am Stiel oder gefüllte Bubble-Waffel-Kreationen: Es sind zumeist raffinierte, kleine Snacks, die an liebevoll gestalteten Ständen oder in sogenannten Food Trucks verkauft und gleich vor Ort gegessen werden. Dazu gehören auch Baos (asiatische Burger), Burritos, Strudel in allen Geschmacksrichtungen, Frozen Yogurt und türkisches Maras-Eis.

Das diesjährige Partnerland Bulgarien, das Anfang des Jahres die EU-Ratspräsidentschaft übernommen hat, verzaubert in Halle 10.2 mit Rosendüften und seinen kulinarischen Verlockungen und Genüssen. Unter dem Motto „Aroma der Sonne“ präsentiert das Land zwischen Balkangebirge und Schwarzmeerküste leckere und umweltgerechte Lebens-

mittel, die sich über Jahrhunderte bewährt haben. So sind zum Beispiel die rosafarbenen Tomaten aufgrund ihres guten Geschmacks sehr begehrt und werden für den traditionellen Schopska-Salat genutzt. Der bulgarische Joghurt hat ebenfalls einen herausragenden Geschmack und unersetzbare wertvolle Bestandteile wie den einzigartigen Lactobacillus bulgaricus. Es heißt, dieser Joghurt verlängere das Leben.

Erstmals in die Grüne Woche integriert ist die Hippologica, das größte Hallenreitersportevent der Hauptstadtregion, vom 25. bis 28. Januar. Geöffnet ist die Messe vom 19. bis 28. Januar für Fach- und Privatbesucher täglich von 10 bis 18 Uhr, am „Langen Freitag“, 26. Januar, von 10 bis 20 Uhr. | cb

INFO

Grüne Woche

Messedamm 22, 14055 Berlin
→www.gruenewoche.de

Zur An- und Abreise empfiehlt die S-Bahn Berlin die S-Bahnhöfe Messe Nord/ICC **S41 S42** und Messe Süd (Eickkamp) **S3 S9**, wo während der Messe auch die **S5** hält, da sie vom

Sonderverkehr

S-Bahnhof Westkreuz bis Olympiastadion verlängert wird – vom 19. bis 28. Januar in der Zeit von 10 bis 18 Uhr und am 26. Januar von 10 bis 20 Uhr.



Berlin zum halben Preis

Die joycard: Fahrausweis und Rabattkarte bei über 100 Partnern in einem

Die joycard ist das neue Touristenticket für die digitale Generation. Ab sofort ist die joycard bei der S-Bahn für wahlweise 48 oder 72 Stunden, 4, 5 oder 6 Tage erhältlich. Der Käufer erhält zwei Leistungen: einen VBB-Fahrausweis, mit dem er zu den ausgesuchten Attraktionen gelangt, und einen Gutschein-Code, mit dem er die digitale joycard freischalten kann. Mit dieser Karte zahlt man für sich oder zu zweit nur den halben Preis bei zahl-

reichen Freizeitaktivitäten – so oft es beliebt und es die gewählte Gültigkeit zulässt. Zu den über hundert joycard-Partnern, bei denen es in der Regel immer 50 Prozent Rabatt gibt, zählen Restaurants, Bars, Theater, Kinos, Museen, Friseursalons, Kosmetikstudios, Kart-Bahnen, Bowling-Bahnen und viele mehr. Die Bandbreite der joycard reicht von einem professionellen Fotoshooting bei Beautyshots über das Steuern einer

Boeing im Flugsimulator bis hin zum Hauptgericht beim „Vegetarischen Metzger“ im Bergmann-Kiez. Langweile kommt mit der joycard auf keinen Fall auf. | Claudia Braun

INFO

Eine Übersicht aller Partner ist im Web auf → www.joycard.de zu finden. Die erforderliche joycard-App gibt es für iOS und Android. Über einen Newsletter werden Kunden fortlaufend über neue joycard-Partner informiert.

Die joycard – Fahrausweis und Sparkarte in einem – gibt es mit folgender Gültigkeitsdauer und zu diesen Preisen:

Gültigkeit	Preis
48 Stunden Berlin AB	15,93 €
72 Stunden Berlin AB	22,93 €
4 Tage Berlin AB	28,93 €
5 Tage Berlin AB	32,93 €
6 Tage Berlin AB	34,93 €
48 Stunden Berlin ABC	16,93 €
72 Stunden Berlin ABC	23,93 €
4 Tage Berlin ABC	30,93 €
5 Tage Berlin ABC	37,23 €
6 Tage Berlin ABC	40,93 €



Foto: Veranstalter

Im Flugsimulator zahlt man mit der joycard allein oder zu zweit den halben Preis des Economy-Tarifs.

Treffpunkt der Radsportszene

Berliner Sechstagerennen vom 25. bis 30. Januar im Velodrom

Das Berliner Sechstagerennen – Six Day Berlin – feiert im Januar 2018 seine 107. Auflage. Vom 25. bis zum 30. Januar wird die Metropole einmal mehr zum Treffpunkt der Radsportszene, wenn die besten Fahrer der Welt im Velodrom gegeneinander antreten: Männer, Frauen, Sprinter und U23-Fahrer suchen an sechs atemberaubenden Abenden ihre Champions. Mit dabei sind unter anderem Nico Heßlich, Marc Hester und Nick Stopler.



Foto: Drew Kaplan

Karten für das Sechstagerennen gibt es ab 8 Euro (Flexticket) und ab 35 Euro (Sitzplatz).

Das ganze Spektrum der Obst- und Gemüse-Branche

Über 3.000 Aussteller erwartet die Fruit Logistica, die Messe für den Fruchthandel, vom 7. bis 9. Februar, jeweils von 9 bis 18 Uhr, in Berlin. Sie umfasst weltweit alle Fresh-Produce-Geschäftsbereiche und Marktteilnehmer und bietet den kompletten Überblick über sämtliche Innovationen, Produkte und Dienstleistungen. Im Messezeitraum werden Unternehmen der gesamten Wertschöpfungskette des grünen Sortiments – vom Global Player bis zu klein- und mittelständischen Anbietern – vertreten sein.

INFO

Fruit Logistica

Messedamm 22, 14055 Berlin
 S-Bf Messe Nord/ICC **S41 S42 S46**
 S-Bf Messe Süd (Eichkamp) **S3 S9** **Sonderverkehr**
 und **S5**, die zur Messe über Westkreuz bis Olympiastadion verlängert wird (ca. 8 bis 19 Uhr)

INFO

Velodrom

Paul-Heyse-Straße 26, 10407 Berlin
 → sixdays.com

S-Bf Landsberger Allee **S41 S42 S8 S85**

Ab ca. 1 Uhr werden

zusätzliche Zugfahrten für die

Abreise auf den Linien **S41 S42** sowie **S3**

angeboten.

Sonderverkehr

Sonderverkehr

Endlich ohne Stau zum Olympiastadion

Seit 20 Jahren fahren wieder S-Bahnen zwischen Westkreuz und Pichelsberg

Schnell und ohne Stau zum Messegelände, zum Olympiastadion und zur Waldbühne: Das machte ein Lückenschluss vor 20 Jahren, genauer am 16. Januar 1998, möglich. Nach über 17 Jahren nahm an diesem Tag die S-Bahn – damals noch mit den Linien S 5 und S 75 – zwischen Westkreuz und Pichelsberg ihren Betrieb wieder auf.

Berlins damals regierender Bürgermeister Eberhard Diepgen schickte mit Kelle und Aufsichtsmütze den ersten Zug auf die Strecke. Dabei handelte es sich nicht um irgendeinen S-Bahn-Zug, sondern um das damals „jüngste Kind“ der Flotte – einen Neubauzug der Baureihe 481 in den Traditionsfarben Rot und Gelb der S-Bahn Berlin.

Außerdem wurden die rund 500 Fahrgäste unterhalten. Auf dem Bahnhof Westkreuz gab es ein Platzkonzert des Stabsmusikkorps Berlin der Bundeswehr, am Messebahnhof Eichkamp waren Aussteller der Grünen Woche in Trachten erschienen. Am Bahnhof Heerstraße grüßten Jungen und Mädchen aus dem be-



So berichtete punkt 3 in der ersten Ausgabe 1998 auf dem Titel über den Lückenschluss.

scan: p3

nachbarten Kindergarten und an der Station Olympiastadion fand ein Festakt mit Ansprachen und dem Berliner Polizeiorchester statt. Wenige Wochen später, am 31. Januar und 14. Februar 1998, konnten dort bereits Zehntausende Fußballfans zu den Hertha-Heimspielen per S-Bahn an- und abreisen. Zum Ende des Jahres, am 30. Dezember 1998, fuhr dann 18 Jahre nach der Einstellung der

Strecke wieder eine S-Bahn bis nach Spandau. Damit bediente die S-Bahn Berlin wieder alle Bezirke der Hauptstadt. Der Wiederaufbau der 4,9 Kilometer langen Strecke von Pichelsdorf nach Spandau kostete damals 136 Millionen Mark. Heute sind auf der Strecke die S-Bahn-Linien S 3 (von/nach Erkner) und S 9 (von/nach Flughafen Berlin-Schönefeld) unterwegs. | Claudia Braun

Parkeisenbahn fährt durch die winterliche Wuhlheide

Für alle, die es nicht mehr abwarten können bis die neue Saison am 24. März startet, finden am Wochenende vom 24. bis 25. Februar die Winterfahrttage statt. Wer möchte, kann den jungen Parkeisenbahnern bei ihrem ersten praktischen Einsatz über die Schulter schauen und zu Rundfahrten durch die winterliche Wuhlheide starten. Zudem können sich Interessierte über die Ausbildung informieren.

INFO www.parkeisenbahn.de



Foto: Parkeisenbahn Wuhlheide

Die S-Bahn für Zuhause – BR 481 im Maßstab 1:120



Fotos (2): LEMKE

Fans der rot-gelben S-Bahn-Züge können sich diese einfach nach Hause holen. Detailgetreue, unmotorisierte Modelle der Baureihe 481 sind in allen Kundenzentren der S-Bahn Berlin sowie online auf sbahn.berlin/shop erhältlich. Sie eignen sich ideal als Berlin-Souvenir oder als Geschenk für alle S-Bahn-Freunde ab 3 Jahre. Ein TT-Modell ist für 26,50 Euro zu haben.



Fit für 160 Stundenkilometer

Deutsche Bahn baut Strecke Schwerin – Bad Kleinen aus



Blick auf die Baustelle im Bahnhof Bad Kleinen

Foto: DB Projektbau

Reisende müssen zwischen Schwerin und Bad Kleinen seit dem 8. Januar bis Samstag, 14. April, in Busse umsteigen. Die Deutsche Bahn setzt ihre Arbeiten auf diesem Streckenabschnitt fort. Unterbau, Gleise, Weichen und die Oberleitung werden erneuert. Eine besondere Herausforderung ist die Fahrwegtiefergründung in der Moorstelle bei Kronshof. Gleichzeitig wird ein neues Elektrosches Stellwerk gebaut, das die bis zu 160 Kilometer pro Stunde schnellen Züge zukünftig steuern wird. Das gesamte Projekt kostet rund 62 Millionen Euro. Unter anderem sind die Regional-Linien RE 2 (Wismar – Schwerin – Ludwigslust – Berlin – Cottbus) und RB 17 (Wismar – Schwerin – Ludwigslust) betroffen, die zwischen Wismar und Schwerin ausfallen und durch Busse

ersetzt werden. In den Hauptverkehrszeiten am Morgen und am Abend fahren zwischen Wismar und Schwerin zusätzlich Expressbusse, die in Schwerin Anschluss von/zu den Zügen der Linien RE 2 bzw. RB 17 haben. Für Reisende im Fernverkehr sind zwischen Rostock und Schwerin IC-Busse im Einsatz. Da auf dem Bahnhof Bad Kleinen bis voraussichtlich Ende Februar noch kein Aufzug vorhanden ist, müssen Rollstuhlfahrer auf die barrierefreien Nachbarbahnhöfe Grevesmühlen, Ventschow/Blankenberg, Lübstorf und Schwerin Hbf ausweichen. Die Mitarbeiter der Mobilitätsservice-Zentrale regeln alles Notwendige für die Reise. Die Baustellen werden über die öffentlichen Verkehrswege angefahren. Auf diesen Straßen ist mit mehr Verkehr zu rechnen. | cb

Längere Wege wegen Sperrung von Tunnel

Bahnsteigwechsel in Cottbus

Reisende, die nach Cottbus fahren, müssen sich im Januar auf Einschränkungen einstellen. Aufgrund der Abbrucharbeiten am Bahnsteig 2/3 muss der Personentunnel in der Zeit vom 13. bis zum 21. Januar komplett gesperrt werden. Die Reisenden werden dann temporär durch einen überdachten Fußgängerübergang im Bereich Bahnhofsvorplatz Ost über die Gleise zum Bahnsteig 4/5 geleitet. Im Zeitraum der Arbeiten verlängern sich die Wege bei Bahnsteigwechsel, das ist beim Erreichen von Anschlusszügen zu beachten. Während der Sperrung wird der RE 2 aus Berlin kommend am Bahnsteig 8 ankommen. Es ist vorgesehen, die Anschlusszüge kundenfreundlich in die direkte Umgebung des Bahnsteigs 8 zu legen. Die Abfahrt des RE 2 in Richtung Berlin erfolgt vom Bahnsteig 4. Die Fußgängerüberführung wird aus zwei Röhren mit je 1,50 Metern Breite bestehen. Die Reisenden werden am Bahnsteig 4/5 wieder zum Tunnel herunter geführt und können den bisher bekannten Weg Richtung Spreewaldtunnel/Spreewaldbahnhof gehen. Vom bekannten Tunnelabgang am Bahnsteig 1 wird sich für die Reisenden der Weg zur Abfahrt der Züge um ca. 250 Meter verlängern. Besonders beim Umsteigen vom und zum öffentlichen Personennahverkehr an der Vetschauer Straße muss mehr Zeit eingeplant werden.

INFO

→ umbau-bahnhof-cottbus.de



Alle Informationen zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen:

S-Bahn Berlin

- sbahn.berlin
- S-Bahn-Kundentelefon:
☎ 030 297-43333
- S-Bahn-App
- Bau-Newsletter



DB Regio

- bahn.de/brandenburg
- Kundendialog von DB Regio:
☎ 0331 23568-81/-82
- Mobile Apps auf bahn.de
- personalisierter Newsletter:
deutschebahn.com/bauinfos



Regio Nordost

NEB

- NEB.de
- NEB-Kundencenter:
☎ 030 396011-344
- info@NEB.de



ODEG

- odeg.de
- ODEG-Servicetelefon:
☎ 030 514888888
- ODEG-App für iOS und Android
- info@odeg.de



HANS

- hanseatische-eisenbahn.de
- Kundentelefon:
☎ 033981 50230



Vor Fahrtantritt bitte die elektronische Fahrplanauskunft nutzen – hier sind aktuelle Baumaßnahmen berücksichtigt – sowie die Aushänge am Bahnhof und im Zug beachten.

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 11.1.2018, bis Sonntag, 28.1.2018



S1 Zehlendorf – Schöneberg 1

Nächte 24./25.01. (Mi/Do), 25./26.01. (Do/Fr) jeweils 22 bis 1:30 Uhr und

Nächte 29./30.01. (Mo/Di) bis 31.01./01.02. (Mi/Do) jeweils 22 bis 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Botanischer Garten (Asterplatz) <-> Rathaus Steglitz <-> U-Bf Walther-Schreiber-Platz (Halt für S-Bf Feuerbachstraße) <-> Bus-Haltestelle „Kaisereiche“ (Halt für S-Bf Friedenau) <-> Bus-Haltestelle „Breslauer Platz“ (Halt für S-Bf Friedenau) <-> Innsbrucker Platz (Zusatzhalt) <-> Schöneberg

Taktänderung: Zehlendorf <-> Botanischer Garten S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minutentakt

Gleisänderung: In Schöneberg fährt die S 1 nach Gesundbrunnen/Oranienburg von Gleis 1 (Gleis stadtauswärts).

S 1 fährt Wannsee <-> Botanischer Garten und Schöneberg <-> Oranienburg (10-Minutentakt: Schöneberg <-> Gesundbrunnen)

Hinweis: Der Fußweg zwischen S-Bf Botanischer Garten und Asterplatz beträgt ca. 200 m.

alternative Fahrmöglichkeit: Zehlendorf, Eiche <-> Winfriedstraße <-> Unter den Eichen/Drakestraße <-> Asterplatz <-> Rathaus Steglitz <-> U-Bf Walther-Schreiber-Platz <-> Kaisereiche <-> Breslauer Platz <-> Innsbrucker Platz <-> Dominicusstraße/Haupt-

straße <-> Kaiser-Wilhelm-Platz <-> Goebenstraße <-> Potsdamer Platz mit Bus M48

Grund: Ausrüstung der Strecke mit neuer Leit- und Sicherungstechnik (ZBS) und Vegetationsarbeiten

S2 Lichtenrade – Priesterweg 2

13.01. (Sa), 14.01. (So) und 20.01. (Sa) jeweils 8 bis 17 Uhr

Taktänderung: Lichtenrade – Priesterweg S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minutentakt

Bahnsteigänderung: In Priesterweg fährt die S 2 nach Blankenfelde von Gleis 2 (Bahnsteig stadteinwärts).

Die in Priesterweg einsetzenden Züge nach Buch (Priesterweg ab 14, 34, 54) fahren von Gleis 1 (Bahnsteig stadtauswärts).

S 2 fährt Blankenfelde <-> Bernau (10-Minutentakt: Priesterweg <-> Buch)

Grund: Vegetationsarbeiten

S2 Blankenfelde – Priesterweg 3

15.01. (Mo) bis 19.01. (Fr) jeweils 9 bis 15 Uhr

Fahrplanänderung: Die S 2 in Richtung Buch/Bernau fährt von Blankenfelde bis Priesterweg 4 bis 5 Minuten früher und hat in Priesterweg

4 Minuten Aufenthalt. Die S 2 in Richtung Lichtenrade/Blankenfelde hat in Priesterweg 4 Minuten Aufenthalt und fährt von Priesterweg bis Lichtenrade bzw. Blankenfelde 4 bis 5 Minuten später.

S 2 fährt Blankenfelde <-> Bernau (10-Minutentakt: Lichtenrade <-> Buch) **Grund:** Vegetationsarbeiten

S2 Blankenfelde – Bernau 4

21.01. (So), 27.01. (Sa) und 28.01. (So) jeweils 8 bis 17 Uhr

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S 2 steigen bitte in beiden Fahrrichtungen in Marienfelde um, die Weiterfahrt erfolgt nach 2 Minuten (in Richtung Blankenfelde) bzw. 6 Minuten (in Richtung Bernau) vom selben Bahnsteig gegenüber.

Taktänderung: Marienfelde – Priesterweg S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minutentakt

Fahrplanänderung: Die S 2 in Richtung Buch/Bernau fährt von Marienfelde bis Priesterweg 7 Minuten und von Priesterweg bis Bernau 10 Minuten später.

Die S 2 in Richtung Marienfelde/Blankenfelde fährt von Südkreuz bis Priesterweg bzw. Marienfelde 3 bis 5 Minuten später und von Marienfelde bis Blankenfelde 7 bis 10 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Priesterweg fährt die S 2

Legende

-  nur in der Nacht
-  auch Arbeitstage betroffen (in der Zeit von 4 bis 22 Uhr)
- WE** nur am Wochenende/feiertags

 siehe Tabelle

-  einzelne Stunden
-  mehr als ein Tag

 siehe Karte

 Streckenabschnitt mit aktuellen Einschränkungen/Änderungen

Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
													1	1			
		2	2						2								
				3	3	3	3	3									
										4						4	4
															5	5	5
									6		6	6	6				
					7	7											
							8	8									
								9									
																10	10

nach Marienfelde/Blankenfelde von Gleis 2 (Bahnsteig stadteinwärts). Die in Priesterweg einsetzenden Züge nach Buch (Priesterweg ab 01, 21, 41) fahren von Gleis 1 (Bahnsteig stadtauswärts).

S 2 fährt Blankenfelde <-> Bernau mit Umsteigen in Marienfelde (10-Minutentakt: Lichtenrade <-> Marienfelde und Priesterweg <-> Buch)

Grund: Vegetationsarbeiten

S2 **Blankenfelde - Bernau**  **WE**

26.01. (Fr) 22 Uhr bis 27.01. (Sa) 8 Uhr, 27.01. (Sa) 17 Uhr bis 28.01. (So) 8 Uhr, 28.01. (So) 17 Uhr bis 29.01. (Mo) 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S 2 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Marienfelde um, die Weiterfahrt erfolgt nach 1 Minute (in Richtung Blankenfelde) bzw. 11 Minuten (in Richtung Bernau) vom selben Bahnsteig gegenüber. Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So erfolgt die Weiterfahrt in beiden Fahrtrichtungen jeweils nach 5 Minuten.

Fahrplanänderung: Die S 2 in Richtung Buch/Bernau fährt von Marienfelde bis Priesterweg 6 bis 8 Minuten früher und hat in Priesterweg ca. 6 Minuten Aufenthalt.

Die S 2 in Richtung Marienfelde/Blankenfelde hat in Priesterweg ca. 6 Minuten Aufenthalt und fährt von Priesterweg bis Marienfelde 6 Minuten später sowie von Marienfelde bis Blankenfelde 7 bis 10 Minuten später.

Fahrplanänderung: Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S 2 in Richtung Bernau von Blankenfelde bis Marienfelde ca. 5 Minuten früher sowie die S 2 in Richtung Blankenfelde von Marienfelde bis Blankenfelde ca. 5 Minuten später.

S 2 fährt Blankenfelde <-> Bernau mit Umsteigen in Marienfelde (10-Minutentakt: Lichtenrade <-> Buch mit Umsteigen in Marienfelde)

Grund: Arbeiten für die Verlegung einer Wasserleitung

S3 **Karlshorst - Ostbahnhof**  **WE** / 

20.01. (Sa) 10 bis 14 Uhr

Nächte 22./23.01. (Mo/Di) bis 24./25.01. (Mi/Do) jeweils 22 bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Karlshorst <-> Ostkreuz S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minutentakt

S 3 fährt Erkner <-> Spandau (10-Minutentakt: Friedrichshagen <-> Karlshorst)

Bitte zwischen Ostkreuz und Ostbahnhof auch die S 5 oder S 7 nutzen.

Grund: Schutzsperrung für Mastarbeiten bei der Fernbahn

S3 S9 **Westkreuz - Olympiastadion** 

Nächte 15./16.01. (Mo/Di) und 16./17.01. (Di/Mi) jeweils 22 bis 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Westkreuz <-> Bushaltestelle „Jaffestraße“ (Halt für Messe Süd) <-> Heerstraße <-> Olympiastadion (am Olympiastadion erfolgt der Einstieg gegenüber vom Bahnhof in der Jesse-Owens-Allee)

S 3 fährt Erkner <-> Grunewald (10-Minutentakt: Friedrichshagen <-> Ostbahnhof) und Olympiastadion <-> Spandau

S 9 fährt Flughafen Schönefeld <-> Grunewald und Olympiastadion <-> Spandau

alternative Fahrmöglichkeit: Charlottenburg (U-Bf Wilmersdorfer Straße) <-> Spandau (U-Bf Rathaus Spandau) mit U7

Grund: Ausrüstung der Strecke mit neuer Leit- und Sicherungstechnik (ZBS)

S3 S9 **Olympiastadion - Spandau** 

Nächte 17./18.01. (Mi/Do) und 18./19.01. (Do/Fr) jeweils 22 bis 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Olympiastadion <-> Pichelsberg <-> Stresow <-> Spandau

S 3 fährt Erkner <-> Olympiastadion (10-Minutentakt: Friedrichshagen <-> Ostbahnhof)

S 9 fährt Flughafen Schönefeld <-> Olympiastadion

alternative Fahrmöglichkeit: Charlottenburg (U-Bf Wilmersdorfer Straße) <-> Spandau (U-Bf Rathaus Spandau) mit U7

Für den S-Bf Pichelsberg halten die Busse in der Glockenturmstraße (Höhe Elsa-Rendschmidt-Weg).

Grund: Ausrüstung der Strecke mit neuer Leit- und Sicherungstechnik (ZBS)

S7 **Grunewald - Potsdam Hbf** 

Nacht 18./19.01. (Do/Fr) 22 bis 1:30 Uhr

Fahrplanänderung: Die S 7 nach Potsdam Hbf hat in Grunewald ca. 3 Minuten Aufenthalt und fährt von Grunewald bis Potsdam Hbf ca. 3 Minuten später. Die S 7 nach Ahrensfelde fährt von Potsdam Hbf bis Grunewald 4 bis 6 Minuten früher und hat in Grunewald ca. 6 Minuten Aufenthalt.

Bahnsteigänderung: In Wannsee fährt die S 7 nach Potsdam Hbf von Gleis 4 (Bahnsteig stadteinwärts).

S 7 fährt Ahrensfelde <-> Potsdam Hbf (bis ca. 23 Uhr 10-Minutentakt: Ahrensfelde <-> Westkreuz)

Hinweis: Fahrgäste, die mit der S 1 in Wannsee ankommen, müssen zur Weiterfahrt mit der S 7 in Richtung Potsdam Hbf den Bahnsteig wechseln (die Weiterfahrt erfolgt nach 5 Minuten, der

Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet).

Grund: Gleisarbeiten

S75 **Wartenberg - Lichtenberg** 

Nacht 26./27.01. (Fr/Sa) 1 bis 5 Uhr, Nacht 27./28.01. (Sa/So) 1 bis 6:30 Uhr

Fahrplanänderung: Die S 75 nach Lichtenberg fährt von Wartenberg bis Lichtenberg 10 Minuten später, die S 75 nach Wartenberg fährt von Lichtenberg bis Wartenberg 15 Minuten später.

S 75 fährt (im Nachtverkehr) Wartenberg <-> Lichtenberg (unverändert)

Grund: Herstellen von Podesten in der Kehranlage

Größere Bauarbeiten bei der U-Bahn:

U2 **Alexanderplatz - Spittelmarkt** 

bis 12./13.4. (Do/Fr) jeweils in den Nächten So/Mo bis Do/Fr in der Zeit von 23 Uhr bis 1 Uhr,

jedoch nicht in den Nächten 4./5.2. (So/Mo) bis 8./9.2. (Do/Fr) sowie nicht in den Nächten 29./30.3. (Do/Fr) und 1./2.4. (So/Mo)

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen und mit den Buslinien M48 und 248: S+U-Bf Alexanderplatz <-> Berliner Rathaus (Halt für U-Bf Klosterstraße) <-> Fischerinsel (Halt für U-Bf Märkisches Museum) <-> U-Bf Spittelmarkt

U 2 fährt Pankow <-> Alexanderplatz und Spittelmarkt <-> Ruhleben

Bitte zwischen S+U-Bf Alexanderplatz <-> Berliner Rathaus (Halt für U-Bf Klosterstraße) <-> Fischerinsel (Halt für U-Bf Märkisches Museum) <-> U-Bf Spittelmarkt auch die Buslinie M48 sowie zwischen S+U-Bf Alexanderplatz <-> U-Bf Mohrenstraße <-> S+U-Bf Potsdamer Platz auch die Buslinie 200 nutzen.

Grund: Instandhaltungsarbeiten

U5 **Frankfurter Allee - Alexanderplatz** 

durchgehend bis 8.4. (So)

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen: U-Bf Strausberger Platz > Büschingstraße > S+U-Bf Alexanderplatz > U-Bf Schillingstraße > U-Bf Strausberger Platz (Ringlinie)

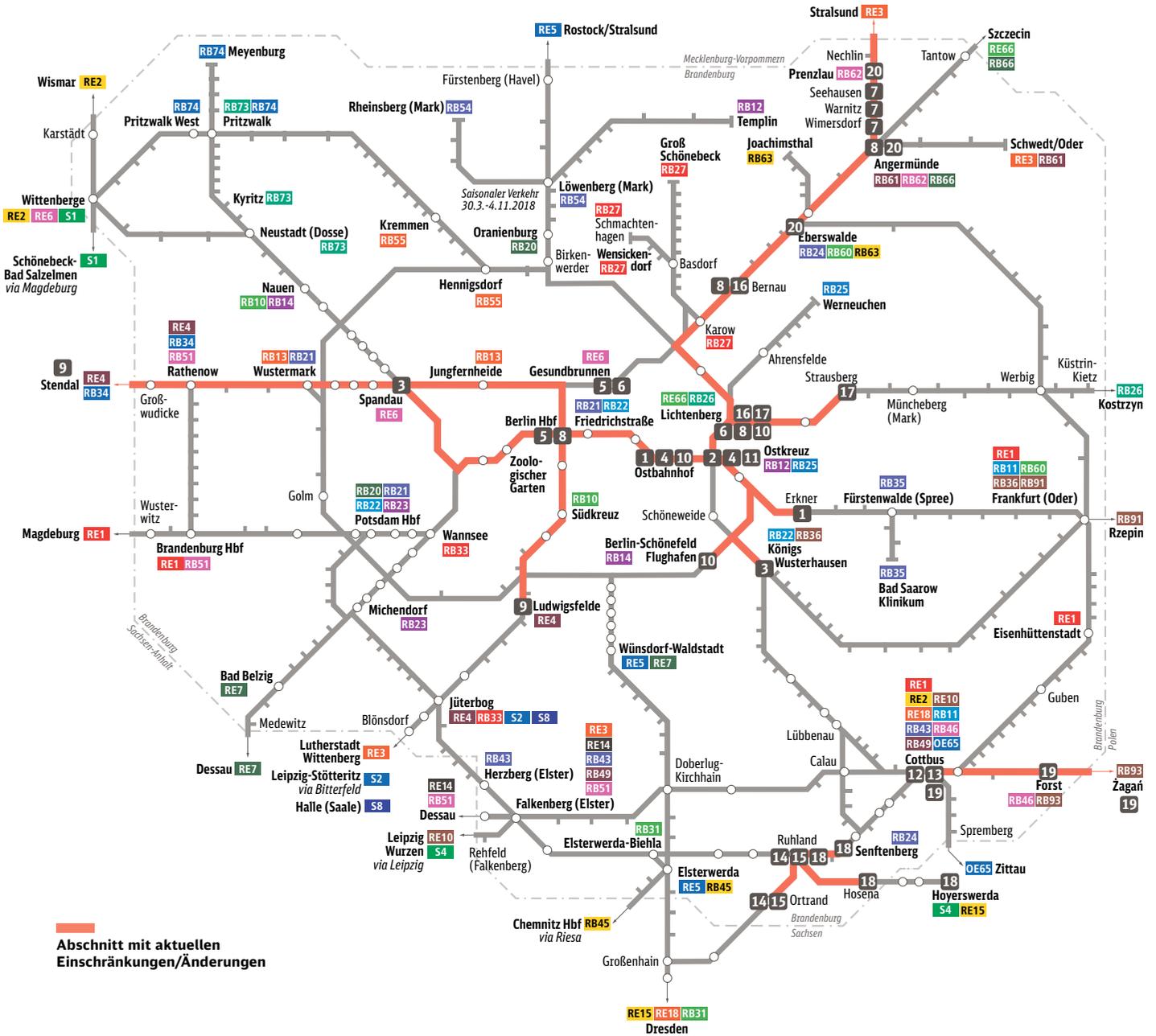
U-Bahn-Pendelverkehr: S+U-Bf Frankfurter Allee <-> U-Bf Strausberger Platz mit Umsteigen in U-Bf Frankfurter Tor (jeweils im 10-Minutentakt)

U 5 fährt Hönow <-> Frankfurter Allee

Grund: vorbereitende Maßnahmen zur Durchbindung der U5

Übersicht Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Zeitraum: Donnerstag, 11.1.2018, bis Sonntag, 28.1.2018



Abschnitt mit aktuellen Einschränkungen/Änderungen

- RE1**
Magdeburg - Berlin - Frankfurt (Oder) - Eisenhüttenstadt (- Cottbus)
Am 18. und 19.1., jeweils ab 18 Uhr 1
 - ! Ausfall aller Züge zwischen Berlin Ostbf und Erkner
 - ! Ersatz durch S-Bahn S 3
 Am 23. und 24.1., jeweils von 9 bis 15 Uhr 2
 - ! Ausfall des Haltes Ostkreuz bei allen Zügen der RE1 in Richtung Frankfurt (Oder)
 - ! Ab- und Zufahrt mit S-Bahn
RE2
Wismar - Cottbus
Vom 13. bis 28.1. 3
 - ! Umleitung von Zügen und veränderte Fahrzeiten zwischen Königs Wusterhausen und Berlin-Spandau

- Vom 23. bis 24.1., jeweils von 10:30 Uhr bis 14 Uhr 4
 - ! Ausfall des Haltes Berlin Ostkreuz
 - ! Zusatzhalt Berlin Ostbahnhof
RE3
Stralsund / Schwedt - Berlin - Lutherstadt Wittenberg / Falkenberg (Elster)
RE66 RB66
Szczecin - Angermünde - Berlin
Bis auf Weiteres 5
 - ! Teilung der Linie RE3 in Berlin Hbf
 - ! Frühere Abfahrten, spätere Ankünfte in Berlin Hbf und Gesundbrunnen
 Bis auf Weiteres 6
 - ! Umleitung aller Züge der RE66 nach/von Berlin-Lichtenberg
 - ! Abfahrt/Ankunft Berlin Gesundbrunnen entfällt

- Noch bis 9.2. 7
 (Havarie Dammrutsch Prenzlau-Wilmersdorf)
 - ! Fahrzeitenänderungen zwischen Stralsund und Berlin
 - ! Einzelne Haltausfälle Seehausen, Warnitz und Wilmersdorf, Ab- und Zubringer mit Bus
 Vom 16. bis 18.1., jeweils von 8 bis 15 Uhr 8
 - ! Ausfall der Züge der RE3 zwischen Bernau und Berlin Hbf
 - ! Ersatz durch S-Bahn S 2
 - ! Ausfall der Züge der RE66 zwischen Angermünde und Berlin-Lichtenberg
 - ! Ersatz durch RE3 und S-Bahn
RE4
Ludwigsfelde - Stendal
Vom 11. bis 28.1. 9
 - ! Verspätungen von Zügen
 - ! veränderte Fahrzeiten

RE7
Dessau – Berlin – Wünsdorf-Waldstadt

RB14
Nauen – Berlin-Schönefeld Flughafen

Am 18. und 19.1., jeweils ab 18 Uhr 10
 | Ausfall aller Züge der RE7 zwischen Berlin Ostbf und B-Schönefeld Flughafen
 | Ersatzzüge RE7 zwischen Berlin-Lichtenberg und B-Schönefeld Flughafen

Am 23. und 24.1., jeweils von 9 bis 15 Uhr 11
 | Ausfall des Haltes Ostkreuz bei allen Zügen der RE7 und RB14 in Richtung Berlin-Schönefeld / Wünsdorf-Waldstadt
 | Ab- und Zufahrt mit S-Bahn

RE10
Cottbus – Dresden

RB11
Frankfurt (Oder) – Cottbus

Vom 13. bis 21.1. durchgehend 12
 | Änderungen der Gleisbelegung im Bf Cottbus
 | Teilspernung des Bahnsteigtunnels, Nutzung des Umgehungsweges

RE15
Hoyerswerda – Dresden

RE18
Cottbus – Dresden

Vom 13. bis 21.1. durchgehend 13
 | Änderungen der Gleisbelegung im Bf Cottbus
 | Teilspernung des Bahnsteigtunnels, Nutzung des Umgehungsweges

Vom 13. bis 17.1., jeweils ganztägig 14
 | Ausfall aller Züge zwischen Ruhland und Ortrand
 | Ersatz durch Busse

Vom 20. bis 24.1., jeweils ganztägig 15
 | Ausfall des Haltes Ruhland bei allen Zügen der RE15
 | Ab- und Zubringerbusse von/nach Hosena und Ortrand

RB24
Eberswalde – Berlin-Lichtenberg – Senftenberg

Vom 16. bis 18.1., jeweils von 8 bis 16 Uhr 16
 | Ausfall aller Züge der RB24 zwischen Bernau und Berlin-Lichtenberg
 | Ersatz durch Busse

RB26
Berlin-Lichtenberg – Kostrzyn

Vom 26.1. ab 22:30 Uhr bis 28.1. 17
 | Zugausfall auf dem Abschnitt Berlin-Lichtenberg – Strausberg
 | Ersatz durch S-Bahn S 5

RB49
Cottbus – Falkenberg (Elster)

S4
Hoyerswerda – Falkenberg (Elster) – Leipzig – Wurzen

Vom 20. bis 24.1., jeweils ganztägig 18
 | Fahrzeitänderungen zwischen Senftenberg bzw. Hoyerswerda und Ruhland

Kulturzug
Berlin – Wroclaw

Am 13., 14., 20. und 21.1. 19
 | Umleitung der Züge über Horka
 | kein Halt in Forst, Zary und Zagan
 | veränderte Abfahrtszeiten in Cottbus

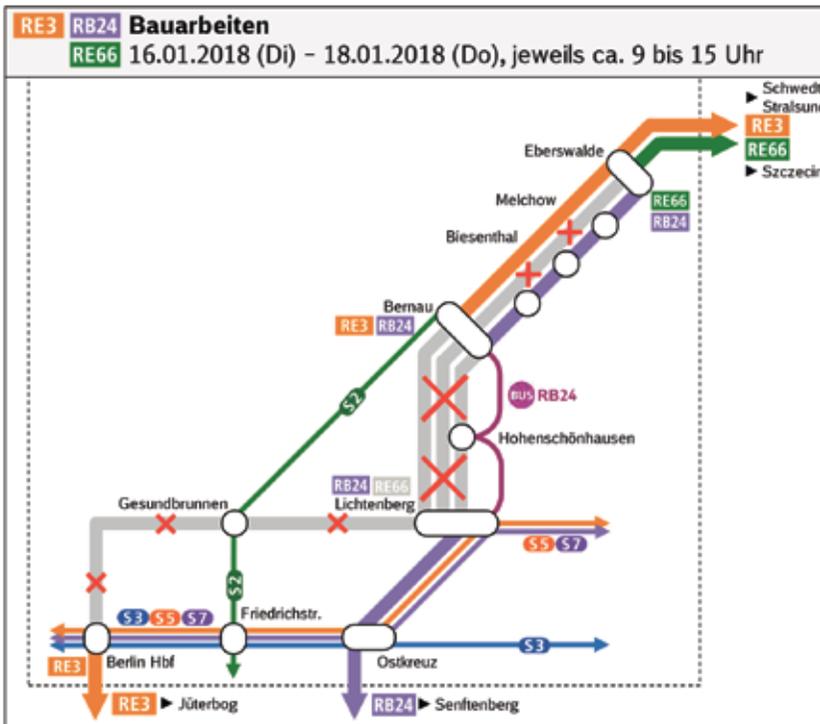
RB62
(Eberswalde –) Angermünde – Prenzlau

Vom 3.1. bis 9.2. 20
 | veränderte Fahrzeiten für einzelne Züge zwischen Angermünde – Prenzlau
 | Ausfall einzelner Züge zwischen Angermünde – Eberswalde
 | Ersatz durch RE3

Ein Blick nach Mecklenburg-Vorpommern

RE2
Wismar – Cottbus

Vom 8.1. bis 14.4.
 | Ausfall aller Züge zwischen Schwerin und Wismar
 | Schienenersatzverkehr



☛ siehe auch 5 6 8 16

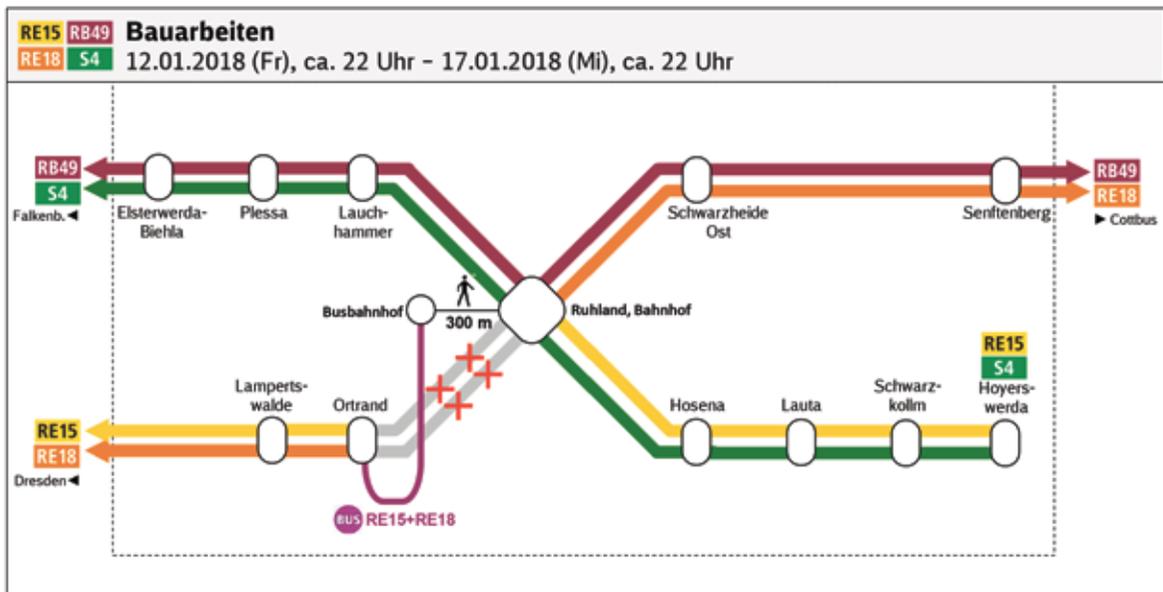
Aufgrund von Mastarbeiten kommt es zu folgenden Fahrplanänderungen:

RE3 Die Züge der RE3 fallen zwischen Bernau und Berlin Hbf aus. Bitte die S-Bahn nutzen. Fahrgäste von/nach Lichtenberg nutzen den Ersatzverkehr der RB24.

RB24 Die Züge der RB24 fallen zwischen Bernau und Berlin-Lichtenberg aus. Es besteht Ersatzverkehr mit Bussen.

RE66 Die Züge der RE66 fallen zwischen Eberswalde und Berlin-Lichtenberg aus. Bitte die Züge der RE3 und RB24 sowie den Ersatzverkehr mit Bussen nutzen.

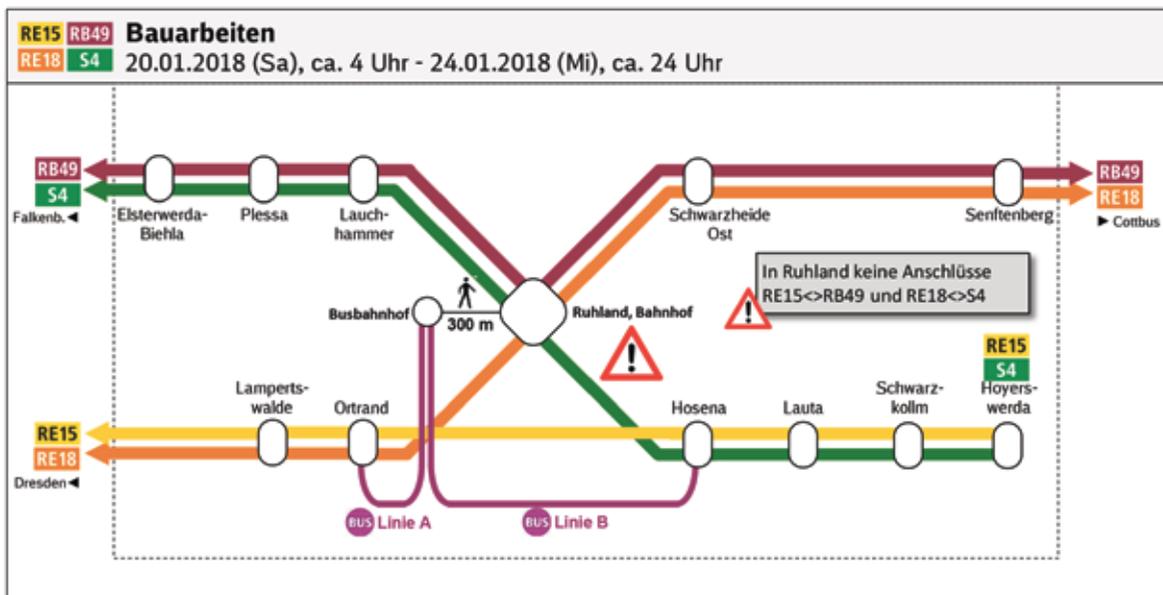
siehe auch Seite 15 14



Aufgrund von Bahnsteigarbeiten kommt es zu folgenden Fahrplanänderungen:

RE15 RE18 Die Züge fallen zwischen Ruhland und Ortrand aus. Es besteht Ersatzverkehr mit Bussen. Es können erst die nachfolgenden Züge erreicht werden.

siehe auch Seite 15 15 18



Aufgrund von Bahnsteigarbeiten kommt es zu folgenden Fahrplanänderungen:

RE15 Züge halten nicht in Ruhland. Es besteht Ersatzverkehr mit Bussen Ortrand <-> Ruhland und Ruhland <-> Hosena mit Anschluss in Ortrand bzw. Hosena zu den Zügen.

RE18 In Ruhland kein Anschluss zur S4 von/nach Hoyerswerda.

RB49 In Richtung Cottbus fahren die Züge zwischen Ruhland und Senftenberg 14 min früher. Es besteht in Ruhland kein Anschluss zu den Zügen der RE15 nach Hoyerswerda und Dresden.

In Richtung Falkenberg fahren die Züge zwischen Schwarzhöhe und Ruhland 8 min später. Es besteht in Ruhland kein Anschluss zu den Zügen der RE15 nach Hoyerswerda und Dresden.

S4 In Richtung Hoyerswerda fahren die Züge zwischen Ruhland und Hosena 6 min früher. Es besteht in Ruhland kein Anschluss zu den Zügen der RE18 von Cottbus und Dresden.

In Richtung Leipzig fahren die Züge zwischen Hoyerswerda und Ruhland 5 min später. Es besteht in Ruhland kein Anschluss zu den Zügen der RE18 nach Cottbus und Dresden.

„Wenn Deutsche über Grenzen gehen ...“

Kabarett in der Distel



Foto: Chris Götz

Timo Doleys (links), Caroline Lux und Stefan Martin Müller auf dem Jakobsweg.

Deutschland und die Welt in Aufruhr: Die SPD hat sich selbst zerlegt und Sankt Angela ruft die Erbmonarchie aus, bevor Gauleiter Gauland sie in Anatolien entsorgt. Putin spielt Klavier, Erdogan beleidigt und Trump dreht frei. Der Klimawandel? Schneller als gedacht. Die Flüchtlingskrise? Größer als erwartet. Der Demokratieverlust? Tiefgreifender als vorhersehbar. Wen wundert es dann, dass Menschen den Ausstieg beschließen – auf der Suche nach Sinn, Kraft und Zeit für sich. Die drei Protagonisten von „Wenn Deutsche über Grenzen gehen oder Das Ziel ist im Weg“ im Kabarett-Theater Distel landen so in einer Pilgerherberge irgendwo im Nirgendwo, wo sie die Hosen runterlassen und ihr Herz ausschütten. Überraschend, berührend – und sehr komisch.

Ein unmoralisches Singspiel

„Sieben ...“ im integrativen Theater Thikwa zu erleben

Die Zahl Sieben ist Inspirationsquelle vieler Mythen – von der Schöpfung bis zu den sieben Todsünden. In „Sieben ... aber einmal auch der helle Schein“ (noch bis 10. Februar 2018 zu sehen) widmen sich sieben bekennende Sünder lust- und humorvoll, choreografisch und musikalisch ihren eigenen Leidenschaften und Lastern: Gier, Geiz, Eitelkeit, Neid, Faulheit, Sexualtrieb und Konsum. Damit loten sie spielerisch das Spannungsfeld der Moral aus, die immer wieder neu gefunden und definiert werden muss. Die Texte der Thikwa-Performer und -Performerinnen, die in Improvisationen und Interviews entstehen, werden von der Songwriterin



Foto: David Bahner

„Sieben ...“ ist der neueste Streich vom Theater Thikwa in den Mühlenhaupteöfen.

Susanne Betancor, bekannt als die Popette, im Sinne eines Singspiels in sieben Lied-Kompositionen verdichtet. Das Theater Thikwa ist eines der bekanntesten integrativen Theater im deutschsprachigen Raum.

Ihr S-Bahn (+)

Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für „Sieben ... aber einmal auch der helle Schein“ am 8. Februar 2018 um 20 Uhr. Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter sbahn.berlin/Gewinnspiele oder sendet eine Postkarte mit dem Kennwort „Sieben ...“ an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahmeschluss ist der 26. Januar 2018 (Datum des Poststempels)*. Karten kosten 16,00 €, ermäßigt 10,00 € ☎ 030 61202620

Tickets zu gewinnen!

Theater Thikwa

Fidicinstraße 40, 10965 Berlin
U-Bf Platz der Luftbrücke **U6**
→ www.thikwa.de

Ihr S-Bahn (+)

Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für die Vorstellung „Wenn Deutsche über Grenzen gehen oder Das Ziel ist im Weg“ am 14. Februar 2018 um 20 Uhr. Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter sbahn.berlin/Gewinnspiele oder sendet eine Postkarte mit dem Kennwort „Wenn Deutsche über Grenzen gehen ...“ an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahmeschluss ist der 26. Januar 2018 (Datum des Poststempels)*. Tickets unter ☎ 030 2044704

Tickets zu gewinnen und besonders günstig für S-Bahn-Abonnenten!
→ sbahn.berlin/rabatte

Kabarett Distel

Friedrichstraße 101, 10117 Berlin
Bf Friedrichstraße **S1 S2 S25 S26 S3 S5 S7 S9 U6**
→ www.distel-berlin.de

Eigentlich kam die Winterpause am 17. Dezember zur falschen Zeit. Hertha BSC befand sich endlich auf der Erfolgsspur. Ob Berlin diesen Schwung trotz der misslungenen Teilnahme am Bielefelder Wintercup in die Rückrunde rettet und beim mit Nationalstürmer Mario Gomez verstärkten VfB Stuttgart am 13. Januar punktet? Immerhin kehren die langzeitverletzten Julian Schieber und Vladimir Darida in die Elf zurück. | mpj



Foto: City-Press/Hertha BSC

Alexander Esswein, Davie Selke und Valentino Lazaro wollen beim VfB gewinnen.

Ihr S-Bahn (+)

Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für die Fußballbegegnung „Hertha BSC – 1. FC Mainz 05“ am 16. Februar 2018 um 20.30 Uhr im Olympiastadion Berlin. Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter sbahn.berlin/gewinnspiele oder sendet eine Postkarte mit dem Kennwort „Hertha BSC – 1. FC Mainz 05“ an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahmeschluss ist der 26. Januar 2018 (Datum des Poststempels)*.

Tickets zu gewinnen!

Olympiastadion Berlin

Olympischer Platz 3, 14053 Berlin
S-Bf Olympiastadion **S5**
U-Bf Olympia-Stadion **U2**
→ www.herthabsc.de

* Für alle Gewinnspiele gelten folgende Teilnahmebedingungen: Gewinnspielteilnahme erst ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung oder Umtausch des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre persönlichen Daten werden nur für das Gewinnspiel genutzt. Wenn es zur Abwicklung eines Gewinnspiels notwendig ist, werden Vor- und Nachname des Gewinners an den Preissponsor übertragen. Die Gewinn-Verlosung wird schriftlich benachrichtigt. Eine Teilnahme über Dritte, insbesondere Gewinnspielservice-Anbieter, ist ausgeschlossen.

AUSFLÜGE MIT DER BAHN

RegioTOUR



VON BERLIN NACH BRANDENBURG AN DER HAVEL
Industriegeschichte zum Anfassen

NEU!

Tauchen Sie in die 100-jährige Geschichte der Stahlproduktion ein. Am einstigen Stahlstandort Brandenburg a. d. Havel erwarten Sie ehemalige Mitarbeiter im Industriemuseum, das einen Schatz beherbergt: den einzigen erhaltenen Siemens-Martin-Ofen Westeuropas. Eine Videoshow erläutert die Technik. Vorher unternehmen Sie eine Stadtrundfahrt und sehen die zahlreichen Sehenswürdigkeiten der Alt- und Neustadt sowie die Dominsel und besichtigen das Kloster St. Pauli mit dem Landesmuseum. Mittags speisen Sie in der Kantine „Zum alten Weber“, Kaffee und Kuchen gibt es im Industriemuseum.



Industriemuseum Brandenburg an der Havel

64,00 € p.P.
VBB-Abo 65plus:
58,00 € p.P.

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.) • Busfahrt* • Stadtrundfahrt (2 h) • Mittagessen zur Auswahl: Schnitzel o. Hähnchen-Curry-Pfanne o. Gemüseteller, Dessert Rote Grütze mit Vanillesoße • Führung im Industriemuseum • Kaffee und Kuchen

*Busfahrt durch: regiobus Potsdam Mittelmark GmbH, Johannsenstr. 12-17, 14482 Potsdam

Termin: Mi, 21. Februar 2018 | **Buchungsschluss:** 14. Februar 2018

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Hbf
Brandenburg/H. ↓ ab 09:41 Uhr
↓ an 10:37 Uhr
↑ an 18:49 Uhr
↑ ab 18:00 Uhr



VON BERLIN NACH RIESA
Nudeln satt & buntes Klostergeflüster

NEU!

Nachdem Sie im Nudelcenter der Teigwaren Riesa GmbH die Pasta gegessen haben, werden Sie bei laufender Produktion durch das Werk geführt. Im Anschluss erfahren Sie im Nudelmuseum, wie die Teigwaren aus Riesa ihren Siegeszug antraten, und besuchen den Werksverkauf.



Foto: Ulfo Tempel

68,00 € p.P.
VBB-Abo 65plus:
62,00 € p.P.

Am Nachmittag geht es zum „Klostergeflüster“. Eine Nonne erzählt Ihnen vom ältesten Kloster der ehemaligen Mark Meißen, das eine bedeutende Rolle in der Geschichte von Riesa spielte. Sie probieren den Riesaer Kräuterlikör und nehmen an der Kaffeetafel im Kloster Platz.

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.) • Busfahrt* • Mittagessen im Nudelcenter: Nudeln mit Bolognese o. Gemüse o. Wildlachs • Führung Nudelcenter • Besuch im Nudelmuseum und Werksverkauf • Klosterführung (30 min) • Kaffeegedeck

*Busfahrt durch: Lehmann Reisen GmbH, Heinrich-Zille-Str. 21, 04895 Falkenberg/Elster

Termin: Mi, 14. März 2018 | **Buchungsschluss:** 07. März 2018

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Hbf (tief) ↓ ab 09:35 Uhr
Falkenberg (Elster) ↓ an 11:11 Uhr
Elsterwerda ↓ ab 17:55 Uhr
↑ an 19:41 Uhr
↑ ab 17:55 Uhr



VON BERLIN NACH ROSTOCK
Warnemünder Wintervergnügen

Noch freie Plätze!

Ein Rundgang durch das Ostseebad Warnemünde führt zu den schönsten Ecken des einstigen Fischerdorfes. Durch kleine Gassen schlendern Sie zum dreißig Meter hohen Leuchtturm und dem daneben liegenden „Teepott“. Die beiden Wahrzeichen Warnemündes stehen unter Denkmalschutz. Nach dem Mittagessen lockt die winterliche Bummelmeile auf der Strandpromenade mit Souvenirs, Kunsthandwerk und Leckereien. Am Strand können Sie sich bei Glühwein und Lagerfeuer wärmen und das Treiben zum Warnemünder Wintervergnügen verfolgen. Ein Kaffeegedeck mit Russischem Zupfkuchen versüßt den Tag.



Foto: TZR/Wharim Kloock

61,00 € p.P.

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.) • Reiseleitung • S-Bahn-Fahrt • Rundgang Warnemünde • Mittagessen zur Auswahl: Gebratene Hähnchenleber mit Stampfkartoffeln oder vegetarischer Burger oder Matjesfilet und Bratkartoffeln • Kaffeegedeck

Termin: So, 04. Februar 2018 | **Buchungsschluss:** 28. Januar 2018

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Hbf (tief) ↓ ab 08:42 Uhr
Rostock Hbf ↓ an 11:23 Uhr
↑ an 21:16 Uhr
↑ ab 18:34 Uhr



VON BERLIN NACH SCHWEDT/ODER
Nordische Sängere im Odertal

Noch freie Plätze!

Die Abendgesänge skandinavischer Singschwäne berühren die Herzen ihrer Zuhörer. Bevor Sie die Vögel im Nationalpark Unteres Odertal auf ihren Nahrungsplätzen beobachten können, besuchen Sie die Nationalparkstadt Schwedt. Nach dem Essen bringt Sie der Bus zum Nationalparkhaus Criewen, wo lebendige Oderfische wie Stör oder Zander die Hauptdarsteller sind. Unterwegsstop an Singschwan-Raststätten. Zum Abschluss der Versuch, bei einem Rundgang den Gesängen der Schwäne in ihrem Nachtquartier zu lauschen. (Feste Schuhe, Fernglas ratsam).



Foto: Robert Schmitz

68,00 € p.P.
VBB-Abo 65plus:
62,00 € p.P.

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.) • geführter Stadtrundgang • Busfahrten* • Besuch im Nationalparkhaus Criewen • Mittag: Gebratenes Zanderfilet oder Hirschbraten oder Hähnchenfilet-Pfanne • geführte Vogelbeobachtung

*Busfahrt durch: Barnimer Busgesellschaft, Friedrich-Ebert-Str. 27 D, 16225 Eberswalde

Termin: Do, 08. Februar 2018 | **Buchungsschluss:** 01. Februar 2018

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Hbf (tief) ↓ ab 09:12 Uhr
Schwedt (O.) (Endstation) ↓ an 10:56 Uhr
Angermünde ↓ ab 18:34 Uhr
↑ an 19:45 Uhr
↑ ab 18:34 Uhr



Jetzt das aktuelle RegioTOUR-Angebot buchen!

Online: www.regiotouren.de | **Hotline:** Tel. (030)20451115 Mo-Fr 9-16 Uhr | **Schalter:** Reisebüro im Bahnhof – Berlin Hauptbahnhof, Ihr Fahrkarten-Laden Charlottenburg, DB Mobility Center Steglitz, Fahrkartenagentur Berlin Schöneweide, Fahrkartenagentur Königs Wusterhausen

Mindestteilnehmerzahl für Reise: 30 Personen | Reiseveranstalter: RegioTour GmbH

AUSFLÜGE MIT DER BAHN



VON BERLIN NACH GÜSTROW

Die Renaissance in der Barlachstadt

Noch freie Plätze!
64,50 € p.P.

Lassen Sie sich von den Spuren der Renaissance in Güstrow verzaubern. Nach dem Mittagessen besuchen Sie zunächst das Museum der Barlachstadt. Mit einem Stadtplan ausgestattet, machen Sie erste Entdeckungen.



Am Nachmittag erwartet Sie ein renommierter Stadtführer, der Ihnen das Renaissanceschloss und die Bürgerhäuser zeigt. Eindrucksvolle Fotomotive sind unter anderem eine 400 Jahre alte bemalte Holzdecke in einem der Bürgerhäuser sowie Kunstwerke von europäischem Rang im Dom. Beim Kaffeegedeck im Wiener Café erfahren Sie Interessantes über Ess- und Trinkgewohnheiten in der Renaissance.

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.) • Stadtplan • geführter Stadtrundgang mit Besuch des Schlosses • Mittagessen zur Auswahl: Backfisch oder Schweinebraten • Eintritte • Kaffeegedeck

Termin: Sa, 24. Februar 2018 | **Buchungsschluss:** 17. Februar 2018

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Hbf (tief)	↓ ab 08:42 Uhr	↑ an 19:16 Uhr
Güstrow	↓ an 11:00 Uhr	↑ ab 16:56 Uhr

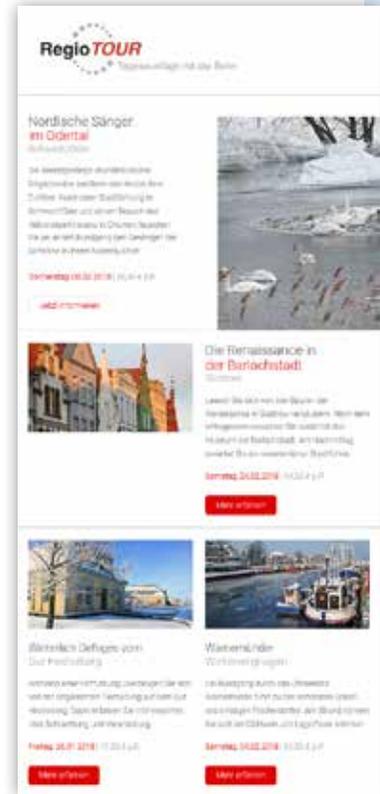


Informiert mit dem Newsletter von RegioTOUR

Wer als erster von den geführten Tagesausflügen von RegioTOUR erfahren möchte, meldet sich einfach für den Newsletter an. Dieser wird per Mail verschickt und kann am eigenen PC oder auf dem Smartphone bequem gelesen werden. So erfahren Ausflugs-hungrige oft noch vor dem Erscheinen in punkt 3, welche Touren mit der Bahn zur Auswahl stehen, und können sich einen Platz sichern. Das RegioTOUREN-Team wünscht viel Spaß bei der Planung.

INFO

→ www.regiotouren.de



Jetzt das aktuelle RegioTOUR-Angebot buchen!

Online: www.regiotouren.de | **Hotline:** Tel. (030) 2045 1115 Mo-Fr 9-16 Uhr | **Schalter:** Reisebüro im Bahnhof – Berlin Hauptbahnhof, Ihr Fahrkarten-Laden Charlottenburg, DB Mobility Center Steglitz, Fahrkartenagentur Berlin Schöneweide, FahrKartenAgentur Königs Wusterhausen

Mindestteilnehmerzahl für Reise: 30 Personen | Reiseveranstalter: RegioTour GmbH

Bahnen im Kleinformat

Modelleisenbahnausstellung in Neuruppin

Winterzeit ist Modellbahnzeit. Deshalb stellt der Modelleisenbahnclub Oranienburg 1964 e.V. am letzten Januar-Wochenende im Kulturhaus „Stadtgarten“ in Neuruppin Club- und Gast-Modelleisenbahnanlagen vor. Zu sehen gibt es Bahnen in verschiedenen Spurweiten. Auch der Nachwuchs ist sehr aktiv, so beteiligt sich die Modelleisenbahn AG der Hans-Klakow-Oberschule Brieselang mit einer großen H0-Anlage. Auf der Bühne des Kulturhauses findet die beliebte Gartenbahnvorführung statt. Die Ausstellung ist am Freitag, 26. Januar, von 14 bis 18 Uhr, am Samstag, 27. Januar, von 10 bis 18 Uhr sowie am Sonntag, 28. Januar, von 10 bis 17 Uhr zu sehen. Der Eintritt kostet regulär 4 Euro, für Kinder 2 Euro. Das Kulturhaus liegt in der Karl-Marx-



Foto: MEC Oranienburg

Straße 103, in unmittelbarer Nähe zum Bahnhof Neuruppin Rheinsberger Tor. Die Anfahrt kann bequem mit dem Regional-Express RE 6 erfolgen: ab Berlin-Spandau in knapp einer Stunde oder ab Hennigsdorf bei Berlin in rund 30 Minuten.

INFO

→ www.mec-oranienburg.de

Mit der fezMachen!-Party das Jahr einläuten

Das FEZ-Berlin ist Europas größtes gemeinnütziges Kinder-, Jugend- und Familienzentrum. Es bietet kreatives Spiel, Unterhaltung und Erholung und vereint in seinem Programm Abenteuer, Bildung und Spaß. Am 13. und 14. Januar von 12 bis 18 Uhr lädt das FEZ Berlin zu einer großen und wilden Familienparty ein, mit allem, was dazu gehört: Die Party geht durchs ganze Haus, dabei sind die Landesmusikakademie Berlin, Vereine, die Astrid-Lindgren-Bühne, das Alice-Museum für Kinder, das orbitall Raumfahrtzentrum und dazu stellen sich Mitarbeiter des FEZ den Besuchern mit ihren Angeboten vor.

INFO

→ fez-berlin.de
Tagesticket: 4,00 € | Familie ab 3 Pers.: 3,50 € p.P.
S-Bf Wuhlheide **S3** und ca. 12-15 Minuten Fußweg

Zeit zu zweit am Ufer der Elbe

Im IRE Berlin-Hamburg zum günstigen Festpreis nach Hamburg und zurück

Jetzt ist die beste Zeit, Resturlaubstage aus dem vergangenen Jahr abzubauen und sich eine schöne Zeit zu zweit zu machen. Zum Beispiel bei einem Winterausflug mit dem Partner oder der besten Freundin in der Hafenstadt Hamburg.

So ein Szeneriewechsel von der Spree an die Elbe wirkt Wunder – und ist mit dem IRE Berlin-Hamburg auch noch unschlagbar günstig: Zwei Personen zahlen für die Hin- und Rückfahrt innerhalb von bis zu 15 Tagen jeweils nur 29,90 Euro, zusammen also 59,80 Euro. Das IRE-Berlin-Hamburg-Ticket ist damit für den Kurzurlaub zu zweit deutlich günstiger als zum Beispiel das Schönes-Wochenende-Ticket, das samstags und sonntags gilt und pro Tag 44 Euro für die erste und 6 Euro für die zweite Person kostet – bei mindestens einer Übernachtung also zusammen 100 Euro.

Das gesparte Geld steht dann fürs Shoppen in den Einkaufspassagen rund um die Alster zur Verfügung, für ein gutes Essen oder den Besuch eines der zahlreichen renommierten Museen. Vollkommen kostenfrei ist der gemütliche Spaziergang am Elbufer, zum Beispiel von der Elbphilharmonie – malerisch gelegen zwischen historischer Speicherstadt und futuristischer HafenCity – bis nach Altona. Unterwegs lassen sich Schiffe aller Größe bestaunen, und wer windfest ist, klettert die Stufen des Dockland empor. Das Bürogebäude in Form eines Schiffes



Blick von den winterlichen Landungsbrücken über die Elbe

Foto: www.mediaserver.hamburg.de/Ralf Brunner

bietet einen weiten Blick über die Elbe. Im Anschluss laden nette Cafés und feine Restaurants am Elbufer oder in den Seitenstraßen der Reeperbahn zur Rast ein. Zurück ins Hotel geht es mit der S-Bahn, zum Beispiel ab S-Bahnhof Königstraße.

Tickets zum Festpreis

Tickets für den IRE Berlin-Hamburg gibt es zum günstigen Festpreis, auch bei kurzfristiger Buchung: 19,90 Euro für die einfache Fahrt und 29,90 Euro für die Hin- und Rückfahrt innerhalb von 15 Tagen. Die Tickets sind erhältlich an allen Verkaufsstellen und Fahrkartenautomaten der Deutschen Bahn, S-Bahn Berlin und BVG, mit der App DB Navigator als Handy-Ticket sowie online unter [→bahn.de/berlin-hamburg](https://bahn.de/berlin-hamburg) (in der Fahrplanauskunft das

Häkchen bei „nur Nahverkehr“ setzen).

Vor allem am Wochenende empfiehlt sich eine Sitzplatzreservierung für 4,50 Euro pro Platz. Diese ist ganz einfach online, am Automaten und in den DB Reisezentren möglich. Freitag bis Sonntag sind jeweils fünf Wagen des IRE Berlin-Hamburg Fahrgästen mit Reservierung vorbehalten.

Hinweis: Aufgrund eines Brandes am Silvestertag entfällt der Halt in Berlin Zoologischer Garten, bitte stattdessen in Berlin Hbf oder Berlin-Spandau einsteigen. Für die Fahrt dorthin ist ein gültiger S-Bahn-Fahrschein nötig. Bitte stets online vor der Fahrt über etwaige Abweichungen im Fahrplan informieren. | mg

INFO

→ bahn.de/berlin-hamburg
→ www.hamburg-tourism.de

Fahrpläne IRE Berlin-Hamburg

IRE Berlin – Stendal – Salzwedel – Uelzen – Lüneburg – Hamburg				IRE Hamburg – Lüneburg – Uelzen – Salzwedel – Stendal – Berlin				
Zug	IRE 4276 Do-Sa	IRE 4278 ¹ So	IRE 4272 täglich	Zug	IRE 4273 Mo-Sa	IRE 4275 So	IRE 4277 Do+Fr	IRE 4279 ² Sa+So
Berlin Ostbahnhof	7:52	13:11	16:53	Hamburg Hbf	6:55	12:41	16:42	19:31
Berlin Hbf	8:02 Z	13:20 Z	17:02 Z	Hamburg-Harburg	7:15 Z	12:53 Z	16:54 Z	19:42 Z
Berlin Zool. Garten	8:09 Z	13:27 Z	17:09 Z	Lüneburg	7:35 Z	13:13 Z	17:15 Z	20:05 Z
Berlin-Spandau	8:19 Z	13:37 Z	17:19 Z	Uelzen	7:56 Z	13:31 Z	17:33 Z	20:25 Z
Rathenow	8:44 Z			Salzwedel	8:21	13:56	18:10	20:57
Stendal	9:03	14:16	18:07	Stendal	8:51	14:37	18:44	21:26
Salzwedel	9:34	14:55	18:38	Rathenow	an		19:00 A	
Uelzen	an	10:03 A	15:29 A	Berlin-Spandau	an	9:25 A	15:25 A	19:24 A
Lüneburg	an	10:29 A	15:48 A	Berlin Zoolog. Garten	an	9:35 A	15:35 A	19:35 A
Hamburg-Harburg	an	10:52 A	16:10 A	Berlin Hbf	an	9:41 A	15:41 A	19:41 A
Hamburg Hbf	an	11:04	16:22	Berlin Ostbahnhof	an	9:50	15:50	19:51

¹ verkehrt auch am 02.04. und 21.05.2018 wie sonntags, am 01.05. abweichender Fahrplan – bitte online informieren | ² verkehrt auch am 02.04., 01.05. und 21.05.2018

A = nur Ausstieg | Z = nur Zustieg

Himmlisch, exotisch und historisch

Winterführungen in den Preußischen Schlössern



Amor trifft mit seinen Pfeilen ins Herz und erweckt dadurch die Liebe.

Foto: SPSG/Sandra Bothe

i Gleich zu Jahresbeginn kann man sich auf Amors Spuren durch das **Schloss Rheinsberg** begeben. Engelsgleich, aber mit Zauberpfeilen bewaffnet schwirrt der Liebesgott mit vielen seiner Artgenossen dort umher. Ohne Respekt lässt sich die ausgelassene Horde auf königlichen Stühlen nieder oder schaut den Schlossbewohnern beim Essen oder Ankleiden zu, und trotz ungebührlichen Verhaltens kann man ihnen nicht böse sein. Auf der Suche nach den kleinen Wesen erfährt man bei einer Schlossführung Interessantes, Herzerwärmendes und Lustiges über den Liebesgott sowie seine Begleiter.

i Termine: täglich, außer montags, 11 Uhr
Treffpunkt: Schlosskasse im Marstall
Preis p.P.: 8,00 €, Anmeldung erforderlich

Exoten im Winterschlaf in Sanssouci

Ein wenig Frühling und Sommer kann man jetzt schon in der **Orangerie von Sanssouci** schnuppern. Hier überwintern Palmen, Agaven, Lorbeer- und Orangenbäumchen aus dem Schlosspark. König Friedrich Wilhelm IV. ließ die Anlage nach eigenen Entwürfen errichten. An den italienisch anmutenden Mittelbau des Orangerieschlusses schließen sich rechts und links die Pflanzhallen an, die bis heute als Winterquartier für subtropische Kübelpflanzen dienen.

Bei der Führung informieren Experten über die exotischen Gewächse und die historischen Heizsysteme, die zum Teil noch heute genutzt werden.

i Termine: 13./27.1., 10./24.2., 10./24.3. und 7.4.2018, jeweils 13 Uhr
Treffpunkt: Besucherzentrum Historische Mühle
Preis p.P.: 10,00 €, Anmeldung erforderlich

Geschichten im Schloss Königs Wusterhausen

Für mindestens zwei Monate kam Friedrich Wilhelm I. jedes Jahr nach **Wusterhausen**. Ausgiebig konnte er in den umliegenden Wäldern seiner Jagdleidenschaft nachgehen. Welche Jagdgewohnheiten er hatte, wie die Abläufe der Jagd aussahen – das erfährt man bei einer Führung durch das Schloss Königs Wusterhausen. Mit einer Geräusche- und Fühlbox wird der Wald sogar ins Schloss geholt. Zum Schluss ist Kreativität gefragt, wenn ein Jagdlappen bemalt werden kann. Dabei erfährt man auch, woher die Redewendung „durch die Lappen gegangen“ kommt.

i Termine: 20.1. sowie 17.2.2018, jeweils 14 Uhr
Treffpunkt: Schloss Königs Wusterhausen
Preis p.P.: 8,00 €, Anmeldung erforderlich

INFO

Tickets für die Veranstaltungen gibt es unter:
→ www.spsg.de

Weitere Informationen:
→ www.reiseland-brandenburg.de

Information & Reservierung

Telefon +49 (0)331 27 55 88 99
→ www.potsdamtourismus.de



Jahresauftakt 2018 in Potsdam – Unterwegs im Licht

Termin: 20. Januar 2018

2018 wird Potsdam 1.025 Jahre alt: Im Jahr 993 wurde das damalige „Poztupimi“ erstmalig urkundlich erwähnt. Die Landeshauptstadt feiert den Stadtgeburtstag mit der Jahreskampagne „1.000 Jahre und ein Vierteljahrhundert – 1.025 Jahre Potsdam“, die den Fokus auf die bemerkenswerten Veränderungen im Stadtbild der letzten 25 Jahre seit den 1.000-Jahr-Feierlichkeiten im Jahr 1993 legt.

Den Auftakt bildet die beliebte Veranstaltung „Potsdam im Licht“, bei der am 20. Januar ausgewählte Gebäude in der Innenstadt illuminiert sind und viele kostenfreie Veranstaltungen stattfinden. Die Open-Air-Ausstellung am Bauzaun rund um die ehemalige Fachhochschule zeigt die baulichen Veränderungen Potsdams.



Foto: Raimund Jenne/PMSG

Die Tourist Information am Alten Markt hat am 20. Januar 2018 abends bis 21 Uhr geöffnet und es werden im Rahmen der Jahreskampagne Stadtteilrundgänge an jedem 3. Sonnabend des Monats angeboten: „Ein Hoch auf Potsdam“, mit Anstoßen auf 1.025 Jahre in der 17. Etage im Hotel Mercure“, kostet 5,00 € und der Treffpunkt ist vor der Tourist Information am Alten Markt. Buchbar ist der Rundgang über die Telefonnummer +49 (0)331 27 55 88 99 oder über → www.potsdamtourismus.de.

Veranstaltungshighlights 2018

Ausblick auf das erste Halbjahr in Brandenburg

Die größten Ansammlungen von Singschwänen in Brandenburg sind während der **12. Singschwantage** im Nationalpark Unteres Odertal vom 2. bis 4. Februar 2018 zu beobachten. Mit dem Nahen des Frühlings setzt ab Februar die Paarbildung ein, so erklingen verstärkt ihre weithin hörbaren trompetenartigen Rufe. „Emotionen“ heißt das Motto der **deutsch-polnischen Musikfesttage** an der Oder, die vom 2. bis 25. März 2018 wieder in zahlreichen Orten östlich und westlich der Oder stattfinden. Die grenzüberschreitenden Musikveranstaltungen sind nicht nur ein weit beachtetes Kunsterlebnis und Gelegenheit zur Begegnung, sondern auch Zeugnis einer nach Ost wie West ausstrahlenden kulturellen Identität der europäischen Region diesseits und jenseits der Oder.

Das erste Eröffnungskonzert der **18. Havelländischen Musikfestspiele** findet am 3. März 2018 auf Schloß Kleßen statt. Es spielt das Neue Berliner Klaviertrio Werke von Claude Debussy (Klaviertrio G-Dur); Korla Awgust Kocor (Klaviertrio



Foto: Nationalpark Unteres Odertal

Im Nationalpark Unteres Odertal überwintern in jedem Jahr zwischen 500 und 1.500 Singschwäne.

G-Dur, 1873) und Bronislaw Kazimierz Przybylski (Am Spreeufer, 2001). Ein zweites Eröffnungskonzert gibt es einen Tag später, am 4. März 2018 auf Schloss Reckahn.

Mal heiter und leichtfüßig, mal verspielt, mal ernst, mal ganz intim im Chanson oder Salon, mal weit ausholend im großen Wurf mit Orgel, Chor oder Bigband – so geht es zu bei den **Caputher Musiken 2018**. Beginn ist am 10. März 2018 mit dem Konzert „Zeitreisen“, Cello meets Vibraphone im Festsaal Schloss Caputh. Traditionell am letzten Sonntag

im April feiert die Stadt Oranienburg ihren „Tag in Orange“. 2018 findet das Orangefest nun bereits zum 11. Mal statt. Erinnern soll dieser an die Namensgeberin der Stadt, Kurfürstin Louise Henriette von Oranien (1627–1667), und ihre niederländische Herkunft.

Die offizielle **Eröffnung des Themenjahres von Kulturland Brandenburg** findet am 18. Mai 2018 in Neuzelle statt. Die Veranstaltungen wollen die gemeinsamen und verbindenden kulturellen Wurzeln und Werte in Europa sichtbar machen. Den Rahmen bilden fünf Schwerpunkte zu den Themen Austausch und Bewegung, Grenz- und Begegnungsräume, die europäische Stadt, Erinnern und Aufbruch sowie Gelebtes Erbe.

Meist im Verborgenen gibt es in der faszinierenden Landschaft der Uckermark auch unzählige **private Gärten**, die voller Hingabe gestaltet und gepflegt werden. Am 9. und 10. Juni 2018 **öffnen** sie **ihre Türen**.

INFO

→ www.reiseland-brandenburg.de

Für Individualisten – Winterauszeit in Ferienhäusern & Ferienwohnungen

Reisezeitraum
bis 31.03.2018

HIMMLISCHE AUSZEIT

Landhaus Himmelfort am See
Fürstenberg, Havel- Ruppiner Seenland

Das Landhaus ist ein wahres Juwel, himmlisch gelegen direkt am Haussee, umgeben von ausgedehnten Wäldern und weiten Heidelandschaften.



Ein reichhaltiges Frühstück bereitet auf die vielfältigen Winteraktivitäten vor und anschließend rundet ein Saunagang den Tag entspannt ab.

Angebot:

FeWo Highlander	50m ²	bis 2 Personen	135,00 €
FeWo Bornholm	65 m ²	bis 2 Personen	175,00 €
FeWo Provencale	50 m ²	bis 2 Personen	185,00 €
FeWo Oxford	85 m ²	bis 4 Personen	290,00 €

Alle Preise pro Einheit /Nacht inklusive Endreinigung

→ Landhaus Himmelfort GbR
Eichberg 10 | 16798 Fürstenberg/Havel OT Himmelfort

AUSZEIT IN HISTORISCHEN HÄUSERN

Kyritzer Landhotel Heine
Kyritz, Ruppiner Seenland

Zusätzlich zum Hotel bietet die Familie Heine kleine, originelle Ferienhäuser, direkt an der Stadtmauer im historischen Klostersviertel. Dort wohnen und schlafen



Sie auf zwei Ebenen mit komplett eingerichteter Küche – die Innengestaltung der denkmalgeschützten historischen Häuser ist genial durchdacht und jedes ehemalige „Budenhaus“ besticht mit individuellem Charme.

Angebot:

Haus 99	29 m ²	2 Personen + Kind	119,00 €
Haus 101	32 m ²	2-3 Personen	139,00 €
Haus 103	30 m ²	2 Personen+ Kind	119,00 €

Alle Preise pro Einheit /Nacht inklusive Endreinigung

→ Kyritzer Landhotel Heine | Inh. Andreas Heine
Pritzwalker Straße 40 | 16866 Kyritz

VERTRÄUMTES FERGITZ

Gut Fergitz am See
Gerswalde, Uckermark

Die Ferienwohnungen bieten einen einzigartigen Blick über den Oberuckersee, der sich im Winter in vielfältigen Farben und Stimmungen



präsentiert. Nach ausgedehnten Spaziergängen kann man sich am Kaminfeuer wärmen.

Angebot:

FeWo 1	72 m ²	2 Personen	135,00 €
FeWo 2	105m ²	5-6 Personen	200,00 €
FeWo 3	78 m ²	4-5 Personen	160,00 €
FeWo 4	90 m ²	4-5 Personen	160,00 €
Ferienhaus	167 m ²	9-10 Personen	320,00 €

Alle Preise pro Einheit /Nacht inklusive Endreinigung

→ Gut Fergitz am See | Inh. Ferdinand von Hohenzollern
Ort Fergitz 1-4 | 17268 Gerswalde

Die hier aufgeführten Arrangements und viele weitere können über den TMB Informations- und Vermittlungsservice unter der Hotline (0331) 200 47 47 oder im Internet unter www.winterliches-brandenburg.de vermittelt werden!

BRANDENBURG
Das Weite liegt so nah.



Winterauszeit in Brandenburg

Ferienhäuser und Ferienwohnungen für den Kurzurlaub

Erstmals beteiligen sich an der Aktion „Winterliches Brandenburg“ auch acht Anbieter von Ferienwohnungen und Ferienhäusern. Dabei sind die „havelblau Ferienlofts“ in Brandenburg an der Havel, die Ferienhausvermietung Liane Zemlin in Stechow-Ferchesar, Gut Fergitz in Gerswalde, Landhaus Himmelpfort in Fürstenberg/Havel, das Kyritzer Landhotel Heine in Kyritz sowie die Apartments an der Saarowtherme in Bad Saarow. Wer also im ersten Quartal des neuen Jahres mit der ganzen Familie in einen winterlichen Kurzurlaub starten will oder es genießt, mal ganz für sich zu sein, kann hier preiswert noch bis zum 31. März 2018 tolle Angebote finden. Eine luxuriöse Loft-Ferienwohnung lässt sich so im Herzen der historischen Stadt Brandenburg an der Havel bei „havelblau Ferienlofts“ mieten. Die Küchen laden zu gemütlichen Kochabenden ein, die dann in den Wohnbereichen ausklingen können. Das Thema „Barrierefreiheit“ und „Behindertengerecht“ wird groß geschrieben: bis auf die



Foto: Gut Fergitz

Die Ferienwohnungen auf Gut Fergitz bieten einen einzigartigen Blick über den Oberuckersee.

Emporen der Maisonette-Wohnungen sind alle Bereiche so gestaltet, dass sie auch von Menschen mit Handicap genutzt werden können.

Sternenliebhaber und Amateurastronomen sind bei der Ferienhausvermietung Liane Zemlin mitten im Sternepark Westhavelland herzlich willkommen. Auf Wunsch werden Astrofeldstecher oder Teleskope, inklusive fachlicher Anleitung, zur Verfügung gestellt. In klaren Nächten kann man hier den Sternenhimmel und die Milchstraße sehen oder das Zodiakaltlicht und

andere schwache Himmelskörper beobachten.

In der „Toscana des Nordens“, in der Uckermark, lässt es sich trefflich im Bauhausstil auf Gut Fergitz nächtigen. Fergitz liegt in der seenreichen hügeligen Endmoränenlandschaft der nördlichen Uckermark im Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin am Westufer des Oberuckersees.

2001 wurde der komplett verfallene Gutshof vom Architekten Ferdinand von Hohenzollern und der Künstlerin Ilona Kálnoky erworben und nach der eigenen Planung ausgebaut.

Nur 1,5 Stunden von Berlin entfernt gibt es im Landhaus Himmelpfort am See acht exklusive und komfortable Wohnungen, eingerichtet in unterschiedlichen Stilrichtungen. Damit die Ferien gleich bei Anreise beginnen, füllen die Gastgeber auf Wunsch den Kühlschrank auf und ermöglichen Brötchen-, Frühstück- oder Reinigungsservice.

INFO

Alle diese und weitere Angebote unter:
→ www.winterliches-brandenburg.de

Für Individualisten – Winterauszeit in Ferienhäusern & Ferienwohnungen

Reisezeitraum
bis 31.03.2018

WINTERZAUBER AM SCHARMÜTZELSEE

Schlosspark Theresienhof GmbH

Bad Saarow, Seenland Oder Spree

Urlaub direkt am See! Genießen Sie die winterliche Atmosphäre in modernen Ferienhäusern mit Sauna, Whirlpool und Kamin. Die gemütlichen Ferienhäuser sind der ideale Platz für Erholung und Entspannung, wenn es draußen herrlich frostig ist.



Angebot:

FeWo Alsen	86 m ²	4-5 Personen	88,00 €
Ferienhaus Falster	88 m ²	4+2 Personen	98,00 €
Ferienhaus Fünen	109 m ²	6+2 Personen	118,00 €

Alle Preise pro Einheit/Nacht inklusive Endreinigung

→ Schlosspark Theresienhof GmbH
Am Theresienhof 60 | 15526 Bad Saarow

KALTE JAHRESZEIT: „HALB SO WILD“

havelblau FERIENLOFTS

Brandenburg, Havelland

Erleben Sie Ihre Winterauszeit bei Lagerfeuerromantik am Ufer der Havel. Genießen Sie über dem offenen Feuer gekochtes Wildkesselgulasch. Die modernen Ferienwohnungen sind ein guter Ausgangspunkt für Ihre Winterausflüge in die Stadt und ins Umland.



Angebot:

LOFT-Apartment 2	68 m ²	2 Personen	142,50 €
LOFT-Apartment 6	81 m ²	4 Personen	182,50 €
LOFT-Apartment 10	66 m ²	4 Personen	147,50 €

Alle Preise pro Einheit/Nacht inklusive Endreinigung

→ havelblau FERIENLOFTS | Inh. Wera Delfs
Zur Kammgarnspinnerei 3 | 14770 Brandenburg an der Havel

STERNE BEOBACHTEN IM HAVELLAND

Ferienhausvermietung Liane Zemlin

Stechow-Ferchesar, Havelland

Die gemütlichen Ferienwohnungen sind mitten im Sternepark Westhavelland gelegen. Hier sind Sie dem Himmel ein Stück näher, wenn Sie die Milchstraße und interessante Himmelskörper mit Teleskopen unter fachkundiger Anleitung anschauen können.



Angebot:

Ferienwohnung 3	50 m ²	1-4 Pers.	35,00-74,00 €
Ferienwohnung 4	50 m ²	1-4 Pers.	35,00-74,00 €
Haus Großtrappe	80 m ²	1-7 Pers.	45,00-120,00 €

Alle Preise pro Einheit/Nacht inklusive Endreinigung

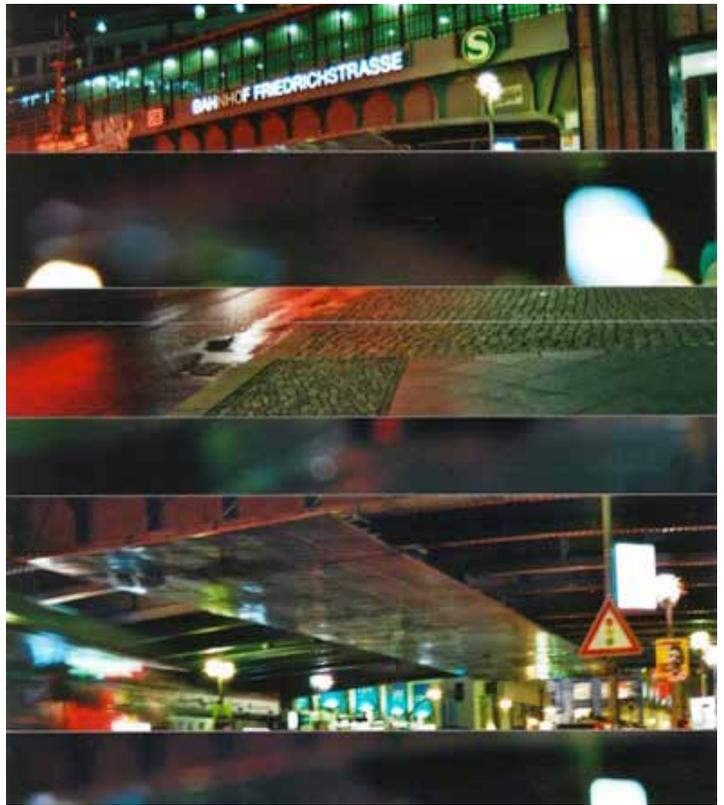
→ Ferienhausvermietung Liane Zemlin
Dorfstraße 6 | 14715 Stechow-Ferchesar OT Ferchesar

Die hier aufgeführten Arrangements und viele weitere können über den TMB Informations- und Vermittlungsservice unter der Hotline (0331) 200 47 47 oder im Internet unter www.winterliches-brandenburg.de vermittelt werden!

BRANDENBURG
Das Weite liegt so nah.

Filmische Liebeserklärung an Berlin

Natascha Küderli beobachtet Bewegungsmuster der Metropole



Foto/Montage (Ausschnitt): Natascha Küderli

Es begann 2005 mit einer Bootsfahrt auf der Spree: Die studierte Architektin Natascha Küderli begleitete ihren Vater auf einer Stadtrundfahrt und genoss diese besondere Perspektive. Auffällig und einzigartig erschienen ihr die Brücken als intensive Knotenpunkte, an denen sich alles überlagert: Schiffs-, Straßen-, Schienen- und Luftverkehr. Dieses Erlebnis der ineinander geschachtelten Bewegungen wollte die Wahlmünchenerin unbedingt in ihrer Kunst festhalten. So entstanden zunächst Bildkollagen aus analog geschossenen Fotos von Bewegungsabläufen, die Natascha Küderli in exakter Handarbeit zusammenfügt.

Verkehrswege und –mittel sind die Stars der Dokumentation

Die Faszination für die Bewegung des gleichzeitigen und sich vielfach überlagernden Verkehrs in unterschiedlichen Geschwindigkeiten legte nahe, auch mit bewegten Bildern zu arbeiten. So entstand der Film „Berlin – Layers of movement“, den die Künstlerin, die Regie führte und das Buch dazu schrieb, eine Liebeserklärung an Berlin nennt.

Die 45-minütige Dokumentation zeigt Berlin als eine Stadt in ständiger Veränderung und Bewegung, gleichzeitig sieht der Betrachter die

Künstlerin bei ihrer Arbeit auf der Suche nach Motiven, beim Fotografieren und am Schneidetisch. In ihrem filmischen Kunstprojekt, das durch drei Tage und drei Nächte in Berlin führt, entwickelt Natascha Küderli eine klare Struktur für die Berliner Bewegungszyklen: Von Außen geht es nach Innen. Von Nord nach Süd. Von Mitte nach West und Ost. Dann weiter mit dem Boot, der U-Bahn und der Tram, mit dem Auto zum Flughafen, zurück nach Mitte. U- und S-Bahnen, Busse, Schiffe, Züge, Räder, Flugzeuge, Autos und Fußgänger bewegen sich neben-, über-, unter- und miteinander. Sie tun dies im Tunnel, in der Luft, über Gleise, Straßen, Flüsse, Wege und Stege – wie in einem eigens choreographierten Tanz.

Für den Film erhielt die Regisseurin mehrere Preise, unter anderem wurde sie auf dem International Film Festival Berlin 2016 für die beste Regie in einer Kurzdokumentation

ausgezeichnet. Es ist der Puls der Stadt, der den Betrachter bannt. Die Künstlerin komponiert ein Miteinander der Bewegungsebenen. Sie steht damit in der Tradition bedeutender Filmklassiker der Stummfilmzeit, die ebenfalls die Bewegung in den Lebensadern der Stadt in den Mittelpunkt stellen: etwa „Berlin – Sinfonie der Großstadt“ oder „Menschen am Sonntag“. Dieser neueste Beitrag zum Thema zeigt nicht nur den scheinbar immerwährenden Trubel, sondern auch die ruhigen Momente, wie etwa die Menschen auf den Start- und Landebahnen des stillgelegten Flughafens Tempelhof. „Berlin – layers of movement“ vibriert im Rhythmus der Metropole.

INFO

Berlin – Layers of movement

Deutschland 2017

DVD zum Preis von 9,90 € erhältlich bei good!movies/Gmfilms unter [->gmfilms.de](http://gmfilms.de)

VERLOSUNG

punkt 3 verlost zwei Exemplare der DVD

Wer gewinnen möchte, schreibt eine E-Mail mit dem Betreff „Bewegung“ an info@punkt3.de und nennt darin seinen liebsten Verkehrsknotenpunkt in Berlin.

Einsendeschluss ist der 31. Januar 2018.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

